Nr. 02/2016 - März/April 2016 - 52.973 Auflage - Österr. Post AG - Postentgelt bar bezahlt - RM07A037303K - Verlagspostamt 4722 Peuerbach

Inn-Donau Hausruck
Regional Magazin
...eine l(i)ebenswerte Region
www.regional-magazin.at
z'erscht les ma des

21. Mai | Schlagerträume in Grieskirchen / Manglburg
Seite 2
Auf den Spuren von Pater Schasching Eine traumhafte Reise nach Rom
Seite 20
OÖ. Landesausstellung 2022 Peuerbach / Eferding
Seite 21
Viele Neuigkeiten vom Sport mit Gabi Cacha & Hubert Huemer
Seite 26, 28-29

Werkstatt-Aktionen für ALLE MARKEN
Bremsenaktion -15% auf Ersatzteile und Arbeitszeit
Aktionen gültig bis 15. Mai 2016
• Kratzer • Delle • Hagelschaden • Windschutzscheibe
Windschutzscheibenreparatur ab € 66,–
Dellendrücken mit Soforttermin ab € 39,–
Kleinschadenreparatur Spotrepair ab € 66,–
RENAULT Passion for life
AUTO KRIEGNER www.kriegner.at
GRIESKIRCHEN - RIED /AUROLZMÜNSTER
DACIA

Wird aus Peuerbach, Bruck-Waasen und Steegen bald eine Gemeinde?

Lesen Sie mehr auf Seite 3 und 4.

Die TV-Kult-Show bei Ihrer Veranstaltung?
DEAL OR NO DEAL
0676/3491100

Frühlingsträume des Schlagers am 21. Mai 2016 in Grieskirchen

Mit Stars der Schlagerszene. Auch Niki und Udo Wenders zeigen Herz und sind dabei. Bei den Frühlingsträumen des Schlagers in Grieskirchen (Manglburg) werden 15 fernsehbekannte Künstler ihr Bestes geben. Mehr auf Seite 2 in dieser Ausgabe.

Karten unter 0676 / 34 91 100
www.schlagerklub.at

Ing. Günther Baschinger GMBH, Stefan Fadingerstrasse 28, 4084 St. Agatha
IHR OPEL HÄNDLER
IN IHRER NÄHE
St.Agatha, Tel. 07277/8700
BASCHINGER.AT AUTOMOBILE
WIR IMPORTIEREN
GÜNSTIGE AUTOS AUS EUROPA
www.BASCHINGER.at Automobile GMBH, Stefan Fadingerstrasse 24, 4084 St. Agatha

KIRSCHBLÜTENWANDERUNG beim LEHNERHOF SCHARTEN / Eferding
24. April '16 ab 9:30 Uhr
Lehner's Bauernleberkäse
• GRATIS Eintritt
• ORF-Bühne
• Hüpfburg
• uvm.
Michael Birkenfeld Der Star-Parodist
Bis bald am Lehnerhof!
www.bauernleberkaese.at

INNPUTZ
Innovative Putzsysteme
Innenputze • Außenputze • Vollwärmeschutz • Estrich
Innputz Eichinger KG
Sportplatzstr. 173
4794 Kopfing
+43 676 62 86 600
eigenes Alu-Gerüst
www.innputz.at

GALANÄCHTE DES SCHLAGERS 2016
• Frühlingträume des Schlagers
21. Mai 2016 - Manglburg Grieskirchen
• Herbstträume des Schlagers
25. Okt. 2016 - Bräuhaus Eferding
• Adventträume des Schlagers
10. Dez. 2016 - Melodium Peuerbach
Monika Martin
ganz persönlich
| 10.12. |
Nicki
21.5. | 25.10. | 10.12.
Graziano
| 21.5. |
...und viele weitere Stars bekannt aus Rundfunk und Fernsehen!!!
Sichern Sie sich jetzt Ihre Eintrittskarte im Vorverkauf
Karten-Hotline
+43-(0)676 / 34 91 100
ADVENT GALANACHT des Schlagers
EINTRITTSKARTE
www.schlagerklub.at

Jahrzehntelanges Thema „Gemeindefusion“

Am 6. 11. 2016 stimmt die Bevölkerung von Bruck-Waasen, Peuerbach und Steegen über die Fusionierung ihrer Gemeinden ab, somit wird damit endlich eine Richtungsentscheidung zu diesem jahrzehntelangem Thema getroffen. Grund für das Regional-Magazin sich wieder diesem Thema zu widmen.

Seit Jahren und Jahrzehnten bewegt das Thema Gemeindezusammenlegung und Gemeindefusion immer wieder die Bevölkerung der Gemeinden Bruck-Waasen, Peuerbach und Steegen. Das Regionalmagazin widmete sich ebenso bereits vor 10 Jahren dem Thema um auch einen Diskussionsprozess auf offizieller Seite unter den handelnden Gemeindepolitikern in Gang zu setzen.

Das Thema, das viele der Einwohner der drei Gemeinden beschäftigte, wurde jedoch von vielen Gemeindepolitikern „runter gespielt“ und erklärt, dass das Thema in ihrer Gemeinde kein Thema sei. Auch wenn das Ziel einer Gemeindefusion durchaus sinnvoll ist, war wohl damals vor 10 Jahren die Zeit noch nicht „reif“ um dieses Zukunftsthema der Gemeindefusion auch auf Ebene der Gemeindepolitik zu diskutieren. Lediglich einige wenige lokalpolitisch engagierte Bürger bekannten sich bereits vor 10 Jahren öffentlich zur Sinnhaftigkeit einer Gemeindefusion und zur Notwendigkeit einer ehrlichen, offenen und überparteilichen Diskussion. (siehe Seite 4).

10 Jahre später wird es nun soweit sein, dass am 06.11.2016 die Bevölkerung der drei Gemeinden darüber abstimmen kann, ob die drei Gemeinden Bruck-Waasen, Peuerbach und Steegen fusionieren sollen und damit zur größten Gemeinde im Bezirk Grieskirchen wird, oder ob jede Gemeinde für sich ihre Zukunft und deren Herausforderungen versucht alleine zu meistern. Grund genug für das Regionalmagazin sich dem Thema neuerlich anzunehmen und bis zur Abstimmung Anfang November 2016 zu begleiten.

Die Sinnhaftigkeit einer Gemeindefusion zeigt sich in vielerlei Hinsicht. Doch bei allen rationellen Argumenten „Für“ und „Wider“ einer Gemeindefusion sollte eines nicht übersehen werden – die Bevölkerung der drei Gemeinden lebt die Gemeinschaft bereits jetzt – was auf Ebene der Gemeindeverwaltung nicht immer funktioniert.

Wirtschaftlich und gesellschaftlich bilden die drei Gemeinden seit jeher faktisch eine Gemeinschaft, deren Zentrum die Stadtgemeinde Peuerbach mit ihrem Ortskern bildet. Dort befinden sich auch zahlreiche Einrichtungen welche von den Einwohnern aller drei Gemeinden genützt werden. Ob dies einer von zwei Kindergärten, oder eine von zwei Volksschulen ist, eine gemeinsame Hauptschule, Sportvereine, das Freibad, die Kletterhalle, der Musikverein mit dem Musikheim, das Schloss und das Veranstaltungszentrum „Melodium“ ist, oder die größeren Gasthäuser, das Kino, Kaufgeschäfte, Banken, das Postamt, sowie Fach- und Allgemeinärzte sind. All diese Einrichtungen befinden sich zum Großteil mitten im Zentrum von Peuerbach und werden durch die Bevölkerung der drei Gemeinden mit Leben erfüllt. Ebenso befinden sich die Gemeindeämter der drei Gemeinden und die Polizeidienststelle mitten im Ortszentrum von Peuerbach und die Bürger von Bruck-Waasen und Steegen fahren bereits jetzt selbstverständlich nach Peuerbach um ihre Erledigungen zu machen.

Auch nach außen hin wird bereits jetzt oftmals die Zusammengehörigkeit signalisiert. Wenn jemand aus Bruck-Waasen oder Steegen einem Ortsunkundigen den Weg zu sich erklärt, so erklärt er primär einmal wie man nach Peuerbach kommt, bzw. wird die Adresse mit „4722 Peuerbach“ mitgeteilt, damit die Adresse auch im „Navi“ gefunden wird. Dies ist auch schon jetzt der Grund warum zahlreiche Unternehmen in den Gemeinden Bruck-Waasen und Steegen bei ihren Unternehmensanschriften „4722 Peuerbach“ und nicht „4722 Bruck-Waasen“ oder „4722 Steegen“ anführen. Die gemeinsame Postleitzahl 4722 rückt die drei Gemeinden weiter zusammen und sorgt im alltäglichen Leben oft dafür, dass man von Peuerbach spricht, auch wenn Bruck-Waasen oder Steegen gemeint werden.

Aber nicht nur diese Beispiele zeigen, dass das (gesellschaftliche) Leben der Bevölkerung bereits jetzt gemeinsam und oftmals im Zentrum von Peuerbach geführt wird und auch seitens der Bevölkerung von Bruck-Waasen und Steegen ein vielschichtiger Bezug zu Peuerbach besteht. Auch das kirchliche Leben der drei Gemeinden spielt sich seit jeher für alle drei Gemeinden in einer „Pfarre Peuerbach“ ab. Die beiden „Gotteshäuser“ befinden sich mitten im Zentrum von Peuerbach und auch die derzeitige Renovierung der „großen“ Pfarrkirche wird mitunter durch Spenden aus der Bevölkerung aller drei Gemeinden finanziert.

Welchen Sinn würde es also machen, dass die von der Bevölkerung tatsächlich gelebte Gemeinschaft der drei Gemeinden auf Ebene der Gemeindeverwaltung weiterhin getrennt bleiben sollte. Gerade auf dieser Ebene sollte man die Chancen einer Gemeindefusion in allen drei Gemeinden erkennen. Insbesondere Gemeindevertreter aus Bruck-Waasen und Steegen hätten dann die Möglichkeit bei Projekten von Anfang an mithandeln zu können, ihre Ideen und Bedenken einfließen zu lassen und nicht nur ein „fertiges Projekt“ vorgesetzt zu bekommen und im Nachhinein zur Mitfinanzierung gebeten werden.

All dies zeigt einmal mehr wie dringend notwendig es ist, eine offene und ehrliche Diskussion zu diesem Thema zu führen und wie sinnvoll es ist, das Thema „Gemeindefusion“ als Chance für eine positive Entwicklung der drei Gemeinden und der Region zu sehen und mit positiven Ideen zum Gelingen dieses Zukunftsprojekts beizutragen.

Senden auch Sie uns Ihre Ideen und Meinungen zu einer sinnvollen und für die Region positiv wirkenden Gemeindefusion an: leserbriefe@regional-magazin.at.

Gerne werden wir hierüber in einer unserer nächsten Ausgaben berichten um gemeinsam die Region Peuerbach weiter voranzubringen.

Der Zeit voraus?

Bereits vor 10 Jahren forderte ein damals aktiver ÖVP-Gemeinderat der Stadtgemeinde Peuerbach öffentlich in einem Leserbrief, was nun 10 Jahre später endlich aufgegriffen wurde – einen offenen und ehrlichen, überparteilichen Diskussionsprozess zu diesem Thema und eine daran anschließende Abstimmung der Bevölkerung. Grund für einen Blick zurück auf nachstehendem Leserbrief aus dem Jahr 2006, welcher im Regional-Magazin abgedruckt wurde.

„Gunnar Rieger (VP): Es ist Zeit, einen offenen Diskussionsprozess überparteilich zu führen

Seit eh und je ist das Thema – die Gemeinden Bruck-Waasen, Steegen und Peuerbach zusammen zu legen – immer wieder in aller Munde. Es gibt kaum ein politisches Gespräch (Lokalpolitik) wo nicht früher oder später auf das Thema zu sprechen gekommen wird. Ich konnte bis jetzt bei etlichen Gesprächen die Erfahrung machen, dass es quer durch alle betroffenen Gemeinden und quer durch alle Parteien sowohl Befürworter als auch Gegner zu diesem Thema gibt, wobei die Befürworter meinem Empfinden nach bei weitem mehr sind.
Ich persönlich beschäftige mich nunmehr seit längerer Zeit intensiver mit dem Thema und soweit ich bis jetzt einen Überblick bekommen habe, bin ich zur festen Überzeugung gekommen, dass von einer Gemeindezusammenlegung alle Einwohner der drei Gemeinden in der einen oder anderen Form profitieren könnten. Ich würde es daher nur begrüßen, wenn endlich Bewegung in dieses Thema kommt.

Aufgrund der ständigen angespannten budgetären Situation in den Gemeinden und zunehmenden Ausgaben und Herausforderungen in der Zukunft finde ich, dass die Zeit überreif ist, um auch von offizieller Seite einen offenen und ehrlichen Diskussionsprozess einzuleiten. Man sollte eine Arbeitsgruppe – bestehend aus Leuten der verschiedenen Parteien und Gemeinden – einsetzen, um alle „Für" und „Wider" eine Gemeindezusammenlegung auszuarbeiten und dann das Ergebnis daraus „offen und unverschönert" den Einwohnern unserer drei Gemeinden präsentieren. Jeder hätte dann die Möglichkeit sich aufgrund von Tatsachen eine unverfälschte Meinung zu bilden und würde dann das Ergebnis einer Abstimmung zu diesem Thema, dem tatsächlichen Willen der Einwohner unserer drei Gemeinden entsprechen. Egal wie diese Abstimmung dann ausgehen würde, sowohl Befürworter als auch Gegner einer Zusammenlegung müssten dann das Ergebnis akzeptieren.

Abschließend möchte ich aber noch betonen, dass dieses Thema jedenfalls überparteilich zu behandeln ist und keine der Parteien versuchen sollte daraus politisches Kleingeld zu schlagen. Ich bin auch der Meinung, dass Schuldzuweisungen, warum es bis jetzt nicht mit einer Zusammenlegung geklappt hat oder wer wann wo dagegen war, fehl am Platz sind. Man sollte den Blick nach vorne richten und die Vergangenheit ruhen lassen. Nur so kann man sicherstellen, dass niemand mit Vorurteilen in die Arbeit geht, oder sich irgendwie „beleidigt" fühlt und ein jeder würde dadurch konstruktiv in diesem Prozess mitarbeiten, was im Endeffekt zu einem fundierten Ergebnis von „Für" und „Wider" eine Gemeindezusammenlegung führt.

Gunnar Rieger
ÖVP Gemeinderat in Peuerbach
Bezirksobmann der Jungen ÖVP Grieskirchen"

Ein Peuerbacher Urgestein ist von uns gegangen

Allseits beliebt und bekannt Franz Peham 1928 – 2016

Mit dem Tod eines Menschen verliert man Vieles, niemals aber die mit ihm verbrachte Zeit.

Der allseits beliebte und bekannte Fleischermeister i.R. Franz Peham war ein begeisterter Anhänger und Gönner der Sektion Fußball der Union Peuerbach. Mit Rat und Tat stand er dem Verein zur Seite, wobei sein Hauptaugenmerk die Fußballjugend war. „Die Jugend ist unser Kapital", ein Ausspruch von unserem lieben Franz.

Auch die FF-Peuerbach und der Kameradschaftsbund Peuerbach verloren durch das Ableben von Franz Peham ein ehrenvolles Mitglied. Franz Peham war nicht nur bei den Vereinen, sondern auch bei der „Peuerbacher" Bevölkerung ein äußerst beliebter Zeitgenosse.

Franz Peham war Träger des goldenen Ehrenzeichens der Union Peuerbach und der freiwilligen Feuerwehr, langjähriges Mitglied des Wirtschaftbundes, des Gemeinderates und des Kameradschaftsbundes Peuerbach.

Mit seinen Tod am 14. März 2016 verlor Peuerbach wieder ein „Urgestein" der besonderen Art.

„Begrenzt ist das Leben, doch unendlich die Erinnerung."

In Gedenken, das Regional Magazin.

Abschließend möchte sich die Trauerfamilie Peham recht herzlich für die große, erwiesene Anteilnahme beim abendlichen Gebet und Requiem bedanken. Ein Dankeschön auch allen Vereinen und der Stadtgemeinde Peuerbach für die ehrenden Nachrufe.

In stiller Trauer Familie Peham.

Frühlingserwachen am Lieasenhof

4681 Rottenbach,Lampersorf 2, Tel. 0699-1680-6080

Ein Besuch in unserem Geschäft lohnt sich

Antrittsbesuch bei LH-Stv. Mag. Thomas Stelzer

GRIESKIRCHEN | Kinderbetreuung und Schule waren Thema, als Bürgermeisterin Maria Pachner und Stadtrat KR Laurenz Pöttinger ihren Antrittsbesuch bei LH-Stv. Mag. Thomas Stelzer absolvierten.

Sowohl in der Kinderbetreuung als auch im Schulbereich hat Grieskirchen in den letzten Jahren viele Akzente gesetzt. Derzeit bietet Grieskirchen über 200 Kinderbetreuungsplätze an. Mit über 1.200 Schülerinnen und Schüler kann sich die Bezirksstadt zweifellos auch als Schulstadt bezeichnen. Auch die Kinderwerkstatt, die ihr Angebot um Kindergeburtstage erweitert hat, ist ein Vorzeigeprojekt.

„Oberösterreichs Zukunft liegt in den Begabungen seiner Menschen. Um diese Begabungen optimal zu entwickeln und zu nutzen, müssen wir permanent an einem Bildungssystem, das Chancen bietet, Leistungen fordert und gezielt auf Schwächen eingeht, arbeiten. Grieskirchen ist in der glücklichen Lage, über innovative und engagierte Schulen und ausgezeichnete Kinderbetreuungseinrichtungen zu verfügen, die genau in diese Richtung arbeiten", so LH-Stv. Mag. Thomas Stelzer.

v.l.n.r. LH-Stv. Mag. Thomas Stelzer, Bürgermeisterin Maria Pachner und Stadtrat KR Laurenz Pöttinger

Besonders beeindruckt zeigte sich LH-Stv. Stelzer vom Erfolg des Technik-Schwerpunktes an den NMS in Grieskirchen: „Als bedeutender Wirtschaftsstandort hat die Region einen hohen Bedarf an technischen Fachkräften und genau diesem Gedanken wird mit dem neuen Schultyp Rechnung getragen. Die Schülerinnen und Schüler werden an technische Berufe herangeführt - ein unschätzbarer Wert für die Berufsorientierung!"

LH-Stv. Mag. Thomas Stelzer sicherte zu, dass er sich für den Fortbestand und die weitere Qualitätsverbesserung des Technikprojektes an den NMS Grieskirchen einsetzen werde. Auch von der Kinderwerkstatt zeigte er sich begeistert, weshalb er seine Unterstützung in Form einer Förderung signalisierte.

Bürgermeistersprecherwahl

Wiederwahl von Peter Oberlehner

Bei der Bürgermeisterkonferenz in Neumarkt wurde Bundesrat Bgm. Peter Oberlehner als Bürgermeistersprecher des Bezirks Grieskirchen einstimmig von seinen Kolleginnen und Kollegen in der Funktion bestätigt.

Gewählt wurde auch der Gemeindebund Bezirksausschuss, in dem Oberlehner als Stellvertreterin Bgm. Maria Pachner aus Grieskirchen und als weitere Mitglieder Bgm. Martin Dammayr aus Michaelnbach und Bgm. Klaus Höllerl aus Schlüßlberg zur Seite stehen.

Gemeindebund Präsident LAbg. Bgm. Hans Hingsamer gratulierte Oberlehner zur Wahl und dankte ihm auch für seine Arbeit als Vizepräsident des oberösterreichischen Gemeindebundes.

Hingsamer nützte die Konferenz um über aktuelle Themen aus dem Gemeindebund, insbesondere zu den Verhandlungen zum Finanzausgleich, aber auch über Themen wie Schulsprengeländerung und das Bauschuttrecyclinggesetz zu berichten. Weiteres wichtiges Thema auf der Tagesordnung war die Unterbringung von Flüchtlingen im Bezirk Grieskirchen.

Einladung zum Vortrag - Erdbeben in Nepal 2015

4 Peuerbacher bauen Holzhäuser

Seit längerer Zeit pflegt der Stroheimer Raphael Langerhorst zu leidgeprüften Familien in Nepal nähere Kontakte. Nach dem Erdbeben im letzten Jahr beschloss Langerhorst in Nepal „ERDBEBENSICHERE" Holzhäuser für Familien zu bauen. Für die Umsetzung dieses Projektes besorgte er sich das Material aus Peuerbach, welches nach Nepal verschifft wurde.

Willi Rupertsberger, Anton Mayrhofer, Wolfgang Oberlehner und Josef Razenberger haben kurzfristig entschieden, nach Nepal zu reisen und beim Bau der Holzhäuser mitzuarbeiten.

Zum interessanten Vortrag über das Hilfsprojekt in Nepal, deren Menschen, wird herzlichst eingeladen!
Wann: Freitag, 22. April, 20:00 Uhr
Wo: Pfarrsaal Peuerbach
Der Eintritt ist frei!

Um freiwillige Spenden für die Fortführung des Projektes wird gebeten. Über eine zahlreiche Teilnahme freuen sich Anton, Sepp, Willi und Wolfgang.

PROBST SYSTEMPUTZ GMBH

Außenputz und Vollwärmeschutz für Fassaden mit Klasse - von Probst/Kopfing

JETZT PLANEN UND ANGEBOT EINHOLEN

Grundputz - Vollwärmeschutz mit Probst.
Ein Anruf genügt - Probst kommt ins Haus!

Jetzt schon an den nächsten Winter denken und thermische Sanierung (Landesförderung) vom Profi machen lassen!

Gute Preise und gutes Aussehen garantiert Probst Systemputz!

PROBST Systemputz GmbH
Ameisbergstraße 185, 4794 Kopfing
Hotline Telefon 0043 676 55 15 018
office@probst-systemputz.at

Grieskirchner Gutscheinmünzen „Trattnachtaler" im Aufwind

Das Stadtmarketing Grieskirchen verzeichnet eine Steigerung der Grieskirchner Gutscheinmünzen „Trattnachtaler". Somit wirken die gesetzten Maßnahmen.

Die Gutscheinmünzen sind nun in allen Grieskirchner Fachgeschäften einlösbar und die Ausgabestellen sind die Raiffeisenbank und das Stadtamt.

Jede Münze ist 10 Euro wert, unterschiedliche Motive stärken die Identifizierung mit der Heimatstadt. Mit einem edlen Schmuckbeutel wurde den Geschenkmünzen eine hochwertige Hülle verpasst.

Von 2014 auf 2015 gab es ein Plus von 20% bei der Ausgabe der Münzen und durch den Verkauf wird die Kaufbindung zu Grieskirchen und seinen Geschäften gestärkt.

Egal für welchen Anlass, die Trattnachtaler sind immer ein Geschenk wert!

Die Trattnachtaler bereiten Freude und stärken die Grieskirchner Wirtschaft Foto: Stadtmarketing Grieskirchen

Musikverein Peuerbach

Taktstockübergabe

Mit viel Schwung und Elan sowie mit neuem Kapellmeister startete der Musikverein Peuerbach in das neue Jahr.
Mag. Hermann Pumberger legte mit Ende letzten Jahres sein Amt des Kapellmeisters zurück und übergab den Taktstock dem jungen Aistersheimer, Patrick Gruber.

Durch die jahrelange freundschaftliche Beziehung zwischen den Musikerinnen und Musikern des MV Peuerbach und Patrick Gruber, ist dem leidenschaftlichen Posaunisten die Entscheidung, die musikalische Leitung des Vereins zu übernehmen, nicht schwer gefallen.

Seine hervorragende Leistung als Dirigent ist am **Ostersonntag, dem 27. März 2016, um 19:30 Uhr, im Melodium Peuerbach** zu bewundern. Lassen Sie sich verzaubern von den Klängen der „Welcome Ouverture", „Donausagen", „Fate of the Gods" und viele mehr!

Die Musikerinnen und Musiker sowie der junge und dynamische Kapellmeister, Patrick Gruber, freuen sich auf Ihren Besuch!

Die neuesten Informationen des Musikvereins Peuerbach finden Sie detailliert auf der Website unter www.mvpeuerbach.at/dacapo.

20.05. in Peuerbach / 21.05. in Eferding

Vormerken!

VINUM lädt zu Gustieren

Die bereits 8. Auflage des VINUMs findet diesmal am 20. Mai 2016 im Schlosshof Peuerbach und am 21. Mai 2016 am Stadtplatz Eferding in der Zeit von 16:00 Uhr bis 23:00 Uhr statt.

Es werden wieder zahlreiche Winzer aus den verschiedensten österreichischen Weinbauregionen erwartet. Diese werden ihre Weine und Produkte präsentieren und zum „ab Hof Preis" zum Verkauf und zur Verkostung anbieten. Neben erlesenen Weinen gibt es auch viele Schmankerl aus Österreich. „Gutes Wasser lässt das Gras wachsen, guter Wein lässt einen lange darüber reden." Kommen, gustieren, kosten, genießen und sich dabei unterhalten, lautet die Devise.

Region Peuerbach

Wasserversorgung gesichert

Mit einer Spatenstichfeier erfolgte am 8. März 2016 der Startschuss zum Bauprojekt „Hochbehälterzubau Thomasberg".

Der Wasserverband Peuerbach und Umgebung vergrößert mit diesem Bauprojekt die bestehende Trinkwasserspeicheranlage in der Ortschaft Thomasberg um 1000 m³. Der Wasserspeichernutzinhalt wird somit von derzeit 300 m³ auf insgesamt 1.300 m³ erweitert.

Die Fertigstellung des Projekts ist für August 2016 geplant. Es werden damit 1150 Haushalte in den drei Gemeinden mit Trinkwasser versorgt.

Das Bauvolumen beträgt EUR 1,2 Mio., wobei Fördermittel vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft in Höhe von EUR 180.000,00 zugesichert wurden.

Der Wasserverband Peuerbach und Umgebung, zu welchem die drei Gemeinden Peuerbach, Bruck-Wassen und Steegen zählen, ist für sämtliche Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsangelegenheiten in den drei Gemeinden zuständig.

Spatenstich „Hochbehälterzubau Thomasberg" - auch die Nacbarn waren dazu eingeladen. *Foto: Stadtgemeinde Peuerbach*

Samstag, 23. April 2016 | Peuerbach

Traditioneller Pferdemarkt

Jedes Jahr stehen in Peuerbach drei Jahrmärkte am Programm. Der Blasiusmarkt, der gemeinsam durchgeführte Sommer- und Pferdemarkt und der Herbstmarkt. Besonders gerne besucht wird der traditionelle Pferdemarkt, welcher heuer am Samstag, 23. April 2016, stattfindet.

Der Auftrieb und die Bewertung der Pferde beginnt um 9:00 Uhr am Kirchenplatz. Es werden wieder 2-7jährige Pferde sowie Zuchtstuten mit Fohlen zur Prämierung zugelassen.

Beim gleichzeitig stattfindenden Sommermarkt im Stadtzentrum werden Schuhe, Bekleidung, Spielsachen oder Haushaltsartikel, uvm. von ca. 80 Marktfieranten feilgeboten.

Um 14:00 Uhr startet die Preisverleihung. Alle Pferde werden gemeinsam in einem Zug zur Prämierung einmarschieren. Den Anfang macht eine Reitergruppe mit 10-Noriker-Pferden, gefolgt von einem Bierwagen und einer Kutsche mit den drei Bürgermeistern aus Peuerbach,

Bruck-Waasen und Steegen. Im Anschluss an die Preisverteilung findet noch eine große Tombola statt. Tolle Preise winken. Die Lose dafür werden den ganzen Tag am Markt verkauft. Der Hauptpreis ist eine Übernachtung mit Halbpension für 2 Personen im Hotel Donauschlinge der Fam. Gugler in Schlögen. Weiters winken ein Candlelight Dinner oder ein Bratl in der Rein-Essen für 10 Personen, Geschenkskörbe, etc.

Foto: Pointinger Josef

Informationsabend OÖ Wohnbau

Neubau, Miet- und Eigentumswohnungen in Peuerbach

Wann: Donnerstag, 31. März

Beginn: 19.30 Uhr

Wo: Raiffeisenbank Peuerbach

Anschließend laden wir Sie zu einer Baustellenjause ein.

www.raiffeisen-ooe.at/peuerbach

OÖWOHNBAU

Raiffeisenbank Peuerbach

Meine Bank

WIR IMPORTIEREN
GÜNSTIGE
AUTOS AUS EUROPA

BASCHINGER.AT
AUTOMOBILE
4084 St.Agatha, Tel. 07277/8700

HYUNDAI, KIA, NISSAN, FIAT, SKODA, RENAULT, VW, PEUGEOT, AUDI, SUZUKI ...

ÜBER **40 RENAULT CAPTUR** EU-NEUWAGEN **LP -25%**

Benzin, Automatikgetriebe, 115 PS, Alu, Klima, Bluetooth Freisprech, el. Fh. vo.+hi., ESP, ABS, el. Spiegel, ZV Funk, Radio CD MP3/Aux, Tempomat...

über **70 HYUNDAI**
EU-NEUWAGEN ZUM BESTPREIS lagernd in St.Agatha

BMW EU-Import JUNGWAGEN

WIR IMPORTIEREN IHR WUNSCH-FAHRZEUG
ZUGRIFF AUF ÜBER 2.000 NEUWERTIGE
BMW-JUNGWAGEN

NEUER Verkäufer: Als langjähriger Nutzfahrzeugverkäufer der Firma Starent Peuerbach werde ich nun meine Erfahrung bei EU-Import Fahrzeugen und den damit verbundenen Preisvorteil nutzen, um die Kunden im Autohaus Baschinger zufrieden zu stellen.

Ing. Christoph Wimmer
christoph.wimmer@baschinger.at
Mobil 0664/88465543
Tel.: 07277/8700-44

Wir bedanken uns bei Philipp Schellmann für die gute Zusammenarbeit. Autohaus Baschinger wird weiterhin im Bezirk Schärding mit Autohaus Schellmann kooperieren.

Philipp SCHELLMANN
Gattern 11 | 4784 Schardenberg
T +43 699 172 59 764
automobile@pschellmann.at
www.pschellmann.at

Kampf um Billa-Filiale in Grieskirchen

Die Schließung der Filiale des Lebensmitteleinzelhandelsunternehmens Billa in der Grieskirchner Innenstadt ist in Planung. Das ÖVP-Team von Bürgermeisterin Maria Pachner fordert die Bevölkerung zur Unterstützung auf, um gemeinsam den Standort zu erhalten.

Bereits im kommenden Sommer soll die Billa-Filiale am Pühringerplatz im Stadtzentrum geschlossen werden. Dieser Plan des Lebensmitteleinzelhandelsunternehmens bereitet der ÖVP Grieskirchen Sorgen. „Eine intakte Nahversorgung ist Lebensqualität und Frequenzbringer zugleich. Das Ende der Billa-Filiale im Stadtzentrum wäre vor allem für unsere älteren Mitmenschen ein schmerzlicher Verlust", so Bürgermeisterin Maria Pachner.

Bevölkerung zur Unterstützung aufgerufen

Die ÖVP Grieskirchen setzt alle Hebel in Bewegung, um den Standort doch noch zu retten. Mit der Initiative „Für den Erhalt des Billa-Standortes in der Grieskirchner Innenstadt" holt die Stadtpartei die Bevölkerung ins Boot.

„Unsere Bürgerinnen und Bürger können mit ihrer Unterschrift wertvolle Überzeugungsarbeit für den Fortbestand der Filiale leisten. Gemeinsam können wir es schaffen", ruft Pachner auf.

Die Unterstützungserklärungen liegen im ÖVP-Büro am Grieskirchner Stadtplatz auf und können dort ausgefüllt und abgegeben werden.

Appell an Billa

Die Bgm. Maria Pachner wendet sich direkt an Billa. „Ich appelliere an die Moral und wünsche mir, dass nicht nur der wirtschaftliche Erfolg für den Erhalt der Filiale ausschlaggebend ist, sondern auch die große Verantwortung gegenüber der Nahversorgung", so Pachner.

Foto: Stadtgemeinde Grieskirchen

Orgelkonzert Klassik und Moderne

Das Orgelkonzert „Klassik und Moderne" findet am Ostersonntag, dem 27. März 2016, um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche Gallspach statt.
Seien Sie gespannt auf die Klänge des jungen Organisten Florian Birklbauer!

Unterstützung bekommt Birklbauer von dem Trompeter Isaac Knapp.

Das breite Programm, von J. S. Bach bis G. F. Händel, Chris Botti sowie Polina Gagarina und Improvisationen von Florian Birklbauer, lässt auf einen vielversprechenden und wohlklingenden Abend schließen.

Vorverkaufskarten sind um EUR 8,00 im Vitalwelt-Büro Gallspach, bei den Pfarrgemeinderatsmitgliedern und beim Orgelkomitee (Fritz Wiesner 0664/73 43 65 55) erhältlich.

Der Reingewinn dient zur Restfinanzierung der neuen Orgel.

10 Jahre „Betreubares Wohnen" in Grieskirchen

2006 wurden die 18 betreubaren Wohnungen der Caritas in der Hubert-Leeb-Straße ihrer Bestimmung übergeben. Die Bewohner/innen der ersten Stunde" und Vertreter der Stadtgemeinde sowie der Caritas feierten dieses Jubiläum kürzlich in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen.

v.l.n.r. Gertraud Samhaber, Marianne Ramerstorfer, Theresia Humer, Angela Geyrhofer, Vizebürgermeister Michael Lehner, Marianne Weberndorfer, Ottilie Rumpfhuber, Ottilie Lindner und Bürgermeisterin Maria Pachner (nicht am Bild: Regina Rockenschaub und Elisabeth Willinger von der Caritas)

Bahnhof Grieskirchen: Kein Verständnis für sinnloses Wüten

GRIESKIRCHEN | Vor einigen Tagen wurde die Stadtgemeinde Grieskirchen von der ÖBB-Immobilienmanagement GmbH über einen Vandalenakt in den Sanitäranlagen des Bahnhofes Grieskirchen informiert. In einer völlig sinnlosen Aktion wurden dort Türen und Keramikwände demoliert.

Vandalismus auf Kosten der Bevölkerung

Leider scheint es immer mehr „in Mode" zu kommen, öffentliche Einrichtungen mutwillig zu beschädigen. Scheinbar sind sich die Täter nicht bewusst, dass die Beseitigung der Schäden Steuergeld kostet, für das wir alle aufkommen müssen. Es handelt sich hier keineswegs um Kavaliersdelikte oder um Lausbubenstreiche, sondern um eine Straftat, die auch geahndet wird.

Kein Verständnis für Vandalenakte

Dieser dumme Bosheitsakt löst in der Gemeinde großes Unverständnis aus. Solche Aktionen entbehren jeder Vernunft und machen viele Bemühungen um eine lebenswerte Stadt zunichte. Die Stadtgemeinde Grieskirchen wird alles daran setzen, diesem Vandalismus entschieden entgegen zu wirken und die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen.

Eine Bitte an die Bevölkerung:

Mit Hinweisen aus der Bevölkerung konnten schon viele Verursacher von solchen Straftaten ausgeforscht werden. Wir ersuchen, auch weiterhin jeden Vorfall dem Rathaus Grieskirchen zu melden oder ihn bei der Polizei zur Anzeige zu bringen. „Nur mit gemeinsamer Anstrengung können wir diesem leidigen Problem wirksam entgegensteuern", so Bürgermeist-erin Maria Pachner.

Nordspaniens Küste mit Andorra

Sa, 3. bis Sa, 10. September 2016

Flug-Bus-Schiff-Kombination
Flug nach Santiago de Compostela. Dort wartet der Heuberger-Reisebus auf Sie. Bei einer Führung lernen Sie das Ziel aller Jakobswegbezwinger kennen. Weiter entlang deer Nordküste Spaniens und Stadtführung in den Städten Oviedo, Santander und Bilbao. Besuch des Guggenheim-Museums. Nach diesem Kunstgenuss fahren Sie durch die faszinierende Landschaft des Kleinstaates Andorra. Ein weiterer Höhepunkt ist die Metropole Barcelona. Schifffahrt von Barcelona nach Genua. Mit vielen Eindrücken geht es von Genua mit dem Heubergerbus zurück zu Ihrer Zustiegsstelle.

Leistungen: Flug, Transfers, Busfahrt, 6x Halbpension in 4*Hotels, Stadtführungen, Eintritt Guggenheim-Museum, Schifffahrt Barcelona-Genua, Reiseleitung.

PREIS PRO PERSON	**€ 1.025,-**
Einzelzimmerzuschlag	€ 205,-

Island - Ring der Naturschönheiten

Fr, 9. bis Fr, 16. September 2016

Flug-Bus-Flug-Kombination
Island rundum - diese faszinierende Busreise führt Sie zu den berühmten Naturwundern wie dem Geysir Strokkur, der Gletscherlagune Jökulsarlon und dem Myvatn-See.
Sie fliegen von München in die nördlichste Hauptstadt der Erde nach Reykjavik. Dort beginnt die faszinierende Rundreise um die einzigartige Insel mit den vielen Sehenswürdigkeiten und Naturwundern. Sie bestaunen emporschießende Geysire, donnernde Wasserfälle und eine farbenfrohe Bergwelt und erfahren Wissenswertes über das Leben in Island.

Leistungen: Flug, Transfer, Busfahrt lt. Programm, 7x Nächtigung/Frühstück in guten Mittelklassehotels, 5x Abendessen, Bootsfahrt auf der Gletscherlagunge, Eintritt Myvatn-Naturbad, örtliche Reiseleitung.

PREIS PRO PERSON	**€ 2.229,-**
Einzelzimmerzuschlag	€ 430,-

August Heuberger GmbH
Kesslastraße 10
A-4722 Peuerbachm, Tel. 07276/2357-0
www.heuberger-reisen.at
office@heuberger-reisen.at

entdecke die Welt
HEUBERGERREISEN

Ist Ihr Kamin noch in Ordnung?

Jetzt können Hausbesitzer exakt abschätzen, ob sie mit dem Wirkungsgrad ihrer Heizungsanlagen den Winter über zufrieden waren. Denn: Die Leistungsfähigkeit vieler Heizungsanlagen steht und fällt mit dem Zustand des Kamins.

Veraltete Heizungsanlagen arbeiten mit schlechtem Wirkungsgrad und belasten somit unsere Umwelt. Der moderne Heizkessel produziert niedrige Abgastemperaturen. Abgase kondensieren und setzen sich in Form von Feuchtigkeit an den Kaminwänden ab. Man sollte daher nach Beendigung der Heizperiode das Augenwerk auf den Kamin lenken. Mit Rat und Tat steht Ihnen dabei der kompetente Kaminsanierer zur Seite.

Sollte der Kamin Mängel aufweisen, ist ein auf die Anlage ausgelegter Edelstahleinsatz, welcher die entstandene Feuchtigkeit kontrolliert ableitet, ideal.

Die Vorteile der Edelstahl-Lösung liegen auf der Hand:
- Optimale Feuerung
- Leichte, gasdichte Konstruktion
- Keine Kaminversottung
- Geringerer Brennstoffverbrauch
- Geringere Heizkosten
- Besserer Kaminzug
- Schnelle Montage
- Bessere Reinigungsmöglichkeiten

Gattermann berät auch hinsichtlich der Systeme in Keramik und Kunststoff. Anzeige

ISG - Doppelhäuser Bad Schallerbach

In absoluter Toplage

Die ISG plant in der Marktgemeinde Bad Schallerbach die Errichtung von drei weiteren modernen voll unterkellerten Doppelhäusern in wertbeständiger Ziegelmassivbauweise. Die Wohnhäuser bieten eine Wohnfläche von ca. 112 m² Wohnfläche, aufgeteilt auf zwei Vollgeschoße und zusätzlich überdachter Terrasse.

Alle Häuser sind optimal nach Süden ausgerichtet und überzeugen mit einer durchdachten Raumaufteilung mit lichtdurchfluteten Wohnräumen. Besonderes Augenmerk legt die ISG auf zukunftssichere Bauweise und beste Materialien. So wird durch die Kompaktheit der Baukörper in Verbindung mit einer kontrollierten Raumlüftung der Standard eines Niedrigstenergie-Hauses erreicht. Die Wärmeversorgung erfolgt im ganzen Haus über eine Fußbodenheizung, die mit einer umweltfreundlichen Erdgasheizung betrieben wird. Jedes Haus verfügt über eine PKW-Garage sowie einen zusätzlichen Autoabstellplatz.

Der Innenausbau wird in schlüsselfertiger Ausstattungsqualität ausgeführt. Wobei die ISG die individuellen Ausstattungswünsche jedes Bewohners gerne berücksichtigt. So können sie abweichend von der hochwertigen Standardausführung auch Sonderwünsche hinsichtlich der Böden oder bei der Sanitärausstattung einbringen.

Bei der Finanzierung können sich die künftigen Eigentümer zwischen dem attraktiven **Mietkauf-Modell** mit hoher Wohnbauförderung (€ 91.000,00 pro Haus!) und einem **SOFORTKAUF** entscheiden.

BAUBEGINN: 2016

Sie sind interessiert? Für weitere Fragen stehen Ihnen die Berater der ISG, Fr. Doris Wiesinger oder Hr. Manfred Hechinger, gerne zur Verfügung.

ISG Innviertler Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft, 4910 Ried im Innkreis, **07752 858 28-0** Anzeige

Hilfe zur Selbsthilfe in Kosovo

Kürzlich besuchten der Bezirksfeuerwehrkommandant a. D. und Bundesbewerbsleiter Ehrenoberbrandrat Josef Schwarzmannseder und der Präsident der Österreichisch-Albanischen Gesellschaft, NR a.D. Wolfgang Großruck, beide aus Grieskirchen, die Republik Kosovo, um zu sondieren, inwieweit die Installierung eines Freiwilligen Feuerwehrwesens im Kosovo möglich sei.

Eingeladen dazu hatte der äußerst aktive Präsident der österreichisch-kosovarischen Society Günther Fellinger sowie die kosovarische Sicherheitsakademie.

Einige Städte taten bereits ihr Interesse kund. Unter anderen zeigten die Hauptstadt Pristina, Gjakova (mit der einzigen Bürgermeisterin im Kosovo) und Vushtrri, wo sich der Sitz der kosovarischen Sicherheitsakademie befindet, größtes Interesse an diesem Projekt.

Für Wolfgang Großruck trägt die Freiwilligkeit und Ehrenamtlichkeit zur Entwicklung einer funktionierenden Zivilgesellschaft, die sozusagen als Katalysator und Regulator für eine zu dominante Parteipolitik und Radikalisierung dienen soll, bei. Vor allem in neuen Demokratien ist dies unbedingt notwendig.

Für die Pläne von Josef Schwarzmannseder fand man sehr viel Aufgeschlossenheit und Zustimmung.

Nach entsprechender Vorbereitungszeit hat Josef Schwarzmannseder gegenüber den offiziellen Stellen bekundet, einige Wochen an der Sicherheitsakademie im Kosovo zu unterrichten, um interessierte Feuerwehrleute zu schulen.

Besuch im Rathaus von Gjakova
v.l.n.r. Josef Schwarzmannseder, Wolfgang Großruck, Bgm. Mimosa Kusar, Günther Fellinger und zwei Sicherheitsberater der Bürgerneisterin

Insbesondere die Jugendlichen liegen Schwarzmannseder besonders am Herzen.

Nach dem österreichischen Vorbild „Gemeinsam-Sicher-Feuerwehr" müsste auch in den Schulen für dieses Projekt geworben werden.

Die Unterstützung durch die Bürgermeister steht bereits fest.

„Für den Aufbau und die Entwicklung des Kosovo sei es besser, wenn engagierte und motivierte Jugendliche im eigenen Land mithelfen und für die Sicherheit ihrer Mitmenschen sorgen, als ihr Glück im vermeintlich goldenen Westeuropa zu suchen", so Großruck und Schwarzmannseder.

120 Jahre MV St. Agatha

Intern. Opernsängerin bei Konzert

120 Jahre MV St. Agatha - ein Ereignis der besonderen Art. Aus diesem Anlass hat der Musikverein St. Agatha ein außergewöhnliches Programm für Sie beim Jubiliäumskonzert am Ostersonntag, dem 27. März 2016, in der NMS vorbereitet.

Der Auftritt der internationalen Opernsängerin Nguyen Bich Thuy bildet das Highlight des Konzertes.

Nguyen Bich Thuy wurde bereits mit mehreren Musikpreisen ausgezeichnet und begeisterte Zuhörer in Thailand, Vietnam, Japan, Südkorea, Russland und an der Wiener Oper.

Diesen und noch viele weitere Höhepunkte sollte man sich auf keinen Fall entgehen lassen!

LMS Neumarkt und Riedau

Erfolgreiche Musiker bei Audit of Art

Gleich fünf Schüler der Landesmusikschule Neumarkt und der Zweigstelle Riedau legten heuer im Februar erfolgreich die Abschlussprüfung „Audit of Art" ab:

- Anja Sumereder aus Kallham (Querflöte, Klasse Bernadette Posch) mit sehr gutem Erfolg,
- Carina Strasser aus Riedau (Oboe, Klasse Karin Stadlbauer) mit sehr gutem Erfolg,
- Kilian Sauer aus Riedau (Schlagwerk, Klasse Werner Gittmaier) mit sehr gutem Erfolg,
- Birgit Sauer aus Neumarkt (Tenorhorn, Klasse Josef Strasser) mit gutem Erfolg und
- Tobias Pramerdorfer aus Kallham (Trompete, Klasse Dir. Manfred Pichler) mit gutem Erfolg

v.l.n.r. Kilian Sauer, Anja Sumereder, Birgit Sauer, Carina Straßer, Tobias Pramerdorfer

Herzliche Gratulation an die erfolgreichen Schülerinnen und Schüler sowie ihrer Lehrkräfte!

Grieskirchen:

Geburtstag feiern in der Kinderwerkstatt

GRIESKIRCHEN | Kinderwerkstatt am Stadtplatz 42 (neben Thalia): Der ideale Ort zum Geburtstagfeiern für 3- bis 10jährige.

Unter pädagogischer Betreuung bietet die Kinderwerkstatt für Geburtstagskinder drei Stunden Spiel und Spaß mit Freunden. Dabei können die Kinder an der Tischlerwerkbank sägen, schleifen, hämmern oder beim Schlosser schrauben und biegen, im Einkaufsmarkt einkaufen oder kassieren, beim Optiker

Geschicklichkeitsspiele ausprobieren in einer Sandkiste Sandburgen bauen, am Zeichentisch malen und zeichnen oder auch eine Runde mit den Elektroautos drehen. Für jedes Kind ist etwas dabei!

Lustige Teamspiele
Weil Spielen miteinander besonders viel Spaß macht, gibt es auch Topfschlagen, Reise nach Jerusalem, Feuer-Wasser-Sturm uvm.

Geburtstagstorte, Pizza und Geschenk
Eine Geburtstagstorte, die von zu Hause mitgebracht wird, gehört natürlich zum Höhepunkt jeder Geburtstagsfeier. Zum Schluss gibt es eine selbstgebackene Pizza und ein kleines Geschenk von der Kinderwerkstatt.

Anmeldung:
Öffnungszeiten: Mi und Fr 14:00 bis 18:00 Uhr und Sa 8:30 bis 12:30
Telefon: 0664/436 911 01 oder 0660/ 160 73 99

Osterspecial: Gutschein für zwei Stunden Spielen in der Kinderwerkstatt!

Veranstaltung „Auto & Mode“:
Kinderwerkstatt hat am **Freitag, 08. April 2016 bis 19:30 Uhr** geöffnet!
Während die Eltern die Veranstaltung besuchen und den langen Einkaufsabend nutzen, werden die Kleinen in der Kinderwerkstatt liebevoll betreut.

Landgasthaus MAUERNBÖCK Rottenbach

KURZ NOTIERT Musikantenstammtisch 10. April 2016 - 14.00 Uhr

Reservierungen unter
07732 / 2719

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN -
Mo 9-14 Uhr • Di-So + Feiertag 9-24 Uhr

• Hochzeitssaal für 250 Personen! • Partyraum für 120 Personen! Wir freuen uns auf Ihre Tischreservierung!

MITTAGSBUFFET

Mo - Fr von 11-14 Uhr (werktags)

zum Wahnsinnspreis € 5,90 pro Person

★ SUPPE
★ 3 HAUPTSPEISEN mit reichlich Beilagen
★ Frische SALATE vom Salatbuffet

Ostern steht vor der Tür!

Wir verköstigen Sie gerne am Ostersonntag & Ostermontag

Top-Angebote mit SPEZIALITÄTEN vom LAMM

Bestellen Sie Ihren Festtagstisch! *(Reservierungen unter 07732 / 2719 erbeten)*

Bratl in der Rein
mit Stöcklkraut, Kartoffeln und Semmelknödel
ab 6 Personen € 6,90 pro Person

Kalbsbraten
Sonn- und Feiertage € 8,90

BACKHENDL
mit KARTOFFELSALAT oder POMMES
ab 10 Portionen jederzeit auch auf Bestellung € 5,50

IM LOKAL ODER AUCH ZUM MITNEHMEN!

JEDEN FREITAG ganztägig RIPPERLTAG

Ripperl
mit Kartoffeln, warmem Krautsalat und Knödel € 5,50

JEDEN MITTWOCH von 10 bis 14 Uhr

GRILLTAG
das ganze Jahr hindurch
...auch zum Mitnehmen!

1/2 Henderl	€ 3,50
1/2 Stelze	€ 3,90
1 Stelze	€ 7,50

Gasthaus MAUTSCH'i in Altenhof

ÖFFNUNGSZEITEN
- Mo. 16 - 2 Uhr
- Di. Ruhetag
- Mi.-Sa. 11 - 2 Uhr
- So. 8 - 24 Uhr

Feiern Sie Ihr nächstes Familienfest bei uns!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und nehmen gerne Ihre Reservierung entgegen!

Tel. 07735 / 20218

4674 Altenhof 16 • Tel. 07735 / 20218

www.mauernboeck.at

MASSEUR AN BORD

Jetzt schon ab
€ 16.990,–

Mit Wellness AGR-Fahrersitz.

Der neue Astra.

Ärgert die Oberklasse.

Verbrauch gesamt in l/100 km: 3,4–5,6;
CO_2-Emission in g/km: 90–129.
Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

BASCHINGER.AT
AUTOMOBILE
4084 St.Agatha, Tel. 07277/8700

Thomas Trattnig
KFZ-Techniker
Meister
T: 07277 8700 - 30

Michael Schauer
Kundendienstberater
KFZ-Techniker
T: 07277 8700 - 15

-30%

auf diverse Werkstattleistungen*

FÜR IMMER JUNG!

OPEL MIDLIFE BONUS

BESONDERS GÜNSTIGE WERKSTATTLEISTUNGEN

*für Ihren Opel älter als 6 Jahre!

Abgasanlagen, Bremsenteile, Stoßdämpfer, Federn, Zahnriementeile, Wischerblätter...

Räder umstecken nur 24,90

REIFEN-HOTEL

mit modernen Push-Back Regalen für über 2.000 Reifen

APRIL-AKTION

Einlagerung für alle Kunden GRATIS!

Marke	Type	Dimension	Tragl./ Geschw.	EU-Label	Preis
Continental	EcoContact-5	185/60-15	84H	B,B,70dB	**78,-**
Barum	Brillantis-2	185/60-15	84H	E,C,70dB	**65,-**
Continental	EcoContact5	185/65-15	88T	B,B,70dB	**70,-**
Continental	PremCont5	195/65-15	91H	C,A,71dB	**65,-**
Barum	Brillantis-2	195/65-15	91H	E,C,71dB	**55,-**
Continental	EcoContact-5	195/55-16	87H	C,C,71dB	**99,-**
Barum	Bravuris-3	195/55-16	87V	E,C,71dB	**75,-**
Continental	PremContact-5	205/55-16	91V	C,A,71dB	**90,-**
Barum	Bravuris-3	205/55-16	91V	E,C,71dB	**64,-**
Continental	SportContact-5	225/45-17	91V	B,B,72dB	**110,-**
Barum	Bravuris-3	225/45-17	91Y	E,C,71dB	**85,-**
Continental	EcoContact-5	225/50-17	94V	B,B,71dB	**155,-**
Barum	Bravuris-3	225/50-17	98V	E,C,72dB	**110,-**
Continental	PremContact5	225/55-17	97V	C,A,71dB	**165,-**
Continental	SportContact5	245/45-18	96W	C,A,71dB	**180,-**

Preise inkl. MwSt. | Montage + Wuchten € 9,90 | Entsorgung kostenlos

36 Monate Continental REIFENGARANTIE

Weitere Angebote finden Sie in unserem **Reifen Onlineshop** auf **www.baschinger.at**

KLIMA-CHECK:

nur 39,–

- Desinfektion der Klimaanlage.
- Beseitigung störender Gerüche.
- Schnelle und sichere Desinfizierung.
- Verzögerung der Wiederansiedelung von Pilzen, Bakterien und Mikroorganismen.
- Kleinkinder und Asthmatiker atmen auf

Neue moderne 1000m² Werkstätte!

„Auf den Spuren von Pater Johannes Schasching"

Einladung zur 5-Tagesreise nach ROM / 09. - 13. 05. 2016

Die Pater Schasching-Stiftung und das Reisebüro Heuberger veranstalten vom 9. – 13. Mai 2016 eine Reise in die Ewige Stadt Rom. Bei dieser Reise lernen Sie besondere Sehenswürdigkeiten kennen, die Sie bei einer konventionellen Städtereise nicht erleben. Ein besonderes Highlight dieser Reise ist selbstverständlich das Symposium zu Ehren Pater Schasching.

1. Tag – Montag, 09. Mai 2016
Abfahrt in Peuerbach – weitere Zusteige nach Vereinbarung – Salzburg – Innsbruck – Brenner – Bozen – Modena – Bologna – Florenz nach Rom, Bezug der Zimmer im Hotel. Nach dem Abendessen Spaziergang zum Trevi-Brunnen.

2. Tag – Dienstag, 10. Mai 2016
Nach dem Frühstück Besuch der päpstlichen Universität Gregoriana. Anschließend Spaziergang zum Palazzo Massimo und Besichtigung des wunderschönen Speisezimmers der Kaiserin Livia, Ehefrau von Kaiser Augustus, im Nationalmuseum. Nachmittags Führung im Petersdom und Besichtigung der Fabbrica Vaticano und der Mosaikwerkstatt. Am Abend Abendessen in einem Restaurant in der Innenstadt von Rom.

3. Tag – Mittwoch, 11. Mai 2016
Am Vormittag Fahrt zum Petersplatz und Teilnahme an der wöchentlichen Papstaudienz. Nach dem Mittagessen Besichtigung von jesuitischen Einrichtungen und großartigen Sehenswürdigkeiten, die man bei Standardreisen nach Rom nicht zu sehen bekommt. Gemütlicher Ausklang des Tages bei einem köstlichen Abendessen.

4. Tag – Donnerstag, 12. Mai 2016
Heute besichtigen Sie weitere historische Sehenswürdigkeiten und unternehmen einen Spaziergang durch die Altstadt mit kulinarischen Köstlichkeiten. Am Abend findet dann das Pater Schasching Symposium in der Anima statt. Lassen Sie das Lebenswerk von Pater Schasching nochmals Revue passieren. In seinem Wirken und Werk war Pater Schasching stets auf das Wohl der Menschen ausgerichtet. Er versuchte zeitlebens, die katholische Lehre den einfachen Gläubigen nahezubringen. Zum Abendessen erwartet Sie anschließend ein Buffet.

5. Tag – Freitag, 13. Mai 2016
Nach dem Frühstück Heimreise über Bologna – Padua – Udine - Villach – Salzburg zurück zu Ihrer Einstiegsstelle.
Programmänderungen vorbehalten!

Leistungen:
- Busfahrt im Luxusbus inkl. aller Steuern und Abgaben
- 4x Nächtigung/Ital. Frühstücksbuffet im 4*-Hotel in Rom
- 4x Abendessen in Rom (1x Hotel, 2x Restaurant, 1x Buffet)
- Nächtigungssteuern in Rom
- Besichtigungstouren in Rom mit deutschsprachiger Reiseleitung
- Kopfhörersystem bei den Besichtigungen in Rom
- alle Fahrgenehmigungen in der Stadt Rom
- Reisebegleitung KR August Heuberger

Arrangementpreis pro Person im DZ: € 850,00
Einzelzimmerzuschlag: € 145,00
Mindestteilnehmer: 20 Personen

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiseversicherung um € 42,00 pro Person.
Die Versicherung „Bus-Schutz" beinhaltet folgende Leistungen: Reisestorno ohne Selbstbehalt, Reiseabbruch, Reisegepäck, Suche und Bergung, Medizinische Leistungen und Heimtransport, Reiseprivathaftpflicht.

Auf zahlreiche Teilnahme hoffen der Präsident der Pater Schasching Stiftung Dr. Martin Bolldorf, der Landtagspräsident a.D. Friedrich Bernhofer, Rektor Dr. Franz Xaver Brandmayr und KR Gustl Heuberger!

Anmeldungen bei:

HEUBERGERREISEN

4722 Peuerbach, Keßlastraße 10
Tel.: 07276 2357
schwarz@heuberger-reisen.at
www.heuberger-reisen.at

Anzeige

Landesausstellung 2022 Peuerbach/Eferding

PEUERBACH/EFERDING | „Das Eferdinger Landl – Ein Mikrokosmos“ und „Astronomie – Astrologie – Magie“. Unter diesen Motti steht die Landesausstellung 2022, die in Eferding und Peuerbach stattfinden wird.

Im Mittelpunkt stehen die Schauen im Schloss Eferding, das seit rund 450 Jahren im Familienbesitz der fürstlichen Familie Starhemberg ist, sowie im Schlossmuseum Peuerbach.

Bereits 1222 erhielt Eferding das Stadtrecht und ist somit eine der ältesten Städte Österreichs. Neben Objekten der damaligen kulturellen Zentren Europas zeigt die Ausstellung im Schloss Eferding Interessantes zu den Themen Säkularisierung der Bildung, Veränderung der feudalen Ordnung und Entstehen neuer politischer und sozialer Strukturen bis zur Gegenwart. Ein historisches Ausstellungsstück ist u.a. das Fernrohr von Graf Ernst Rüdiger von Starhemberg aus der Zeit der Türkenbelagerung Wiens. Mit ihm wollen die Veranstalter eine Brücke zur Ausstellung in der „Sternenstadt“ Peuerbach schaffen.

Durch die Verbindung zum großen Sohn der Stadt Peuerbach, Astronom Georg von Peuerbach, stehen Astronomie, Astrologie und Magie im Mittelpunkt der Ausstellung im Schlossmuseum Peuerbach.

Die Möglichkeiten und Errungenschaften der modernen naturwissenschaftlichen Astronomie werden anschaulich demonstriert und die Grenzen der Erkenntnisse aufgezeigt.

Die Menschen wieder zu ihrem eigenen Bauchgefühl und Intuition hinzuführen, ist jedoch Ziel der Astrologie und der Magie. Die Besucher sollen angeregt werden, der Natur wieder zu begegnen, nicht nur bei Tag, sondern auch bei Nacht. Die Gemeinden schalten gemeinsam das künstliche Licht bei Nacht aus und die Menschen bekommen den Sternenhimmel zurück, der durch die Lichtverschmutzung verloren gegangen ist.

Die Landesausstellung 2022 verspricht den Besuchern spannende und aufschlussreiche Themen mit Lust auf Mehr.

Autos und Mode beim
Gieskirchner Einkaufsabend

GRIESKIRCHEN | Der Grieskirchner Einkaufsabend am 8. April 2016 wird zur großen Bühne für Auto & Mode und lädt zum gemütlichen Flanieren durch die Fachgeschäfte ein. Das Rahmenprogramm des Stadtmarketings klingt für Frauen, Männer und Kinder verlockend.

Stil, Eleganz und Schwung sind nur einige Glanzlichter, die Autos und Mode gemeinsam haben. Da kommt der Grieskirchner Einkaufsabend unter dem Motto „Auto & Mode“ am 8. April gerade recht. Über 40 Betriebe laden die Menschen bis 21 Uhr zum Flanieren, Gustieren und Einkaufen ein. Ein roter Teppich führt sie von Geschäft zu Geschäft. Bereits ab 14 Uhr werden an den sieben Hotspots in der Innenstadt erste Geheimnisse aus der Fahrzeug- und Kleidungsbranche gelüftet. „Die Besucher können sich hier persönlich beraten und kulinarisch verwöhnen lassen“, verrät Stadtmarketing-Geschäftsführerin Lilli Brauneis. Die Automobilhersteller, werden die Möglichkeiten der E-Mobilität eindrucksvoll unter Beweis stellen.

Um 18 Uhr kommt es zum absoluten Showdown am Kirchenplatz. Namhafte Grieskirchner Autohäuser werfen die Motoren an und fahren mit ihren neuesten Modellen der unterschiedlichsten Marken ins Rampenlicht. Am Laufsteg haben die Modegeschäfte der Bezirkshauptstadt das Sagen. Sie präsentieren ihre fesselnden Looks für den angebrochenen Frühling und einen heißen Sommer.

Die Kinder können sich währenddessen auf der Hüpfburg am Landlplatz oder in der Kinderwerkstatt austoben. „Der 8. April wird in Grieskirchen ein erlebnisreicher Tag. Es freut mich, dass so viele Geschäfte dabei sind“, so Steiner. Parkmöglichkeiten gibt es reichlich auf den Parkplätzen West, Mitte und Ost sowie beim Schulzentrum. Die Stadtdurchfahrt bleibt für den Verkehr geöffnet. Bei Schlechtwetter gilt der 15. April als Ausweichtermin.

Diskussionsreihe: „Über Gott u. die Welt“

Bereits zum 3. Mal veranstaltet der Rotary-Club Eferding eine Diskussionsreihe zum Thema „Über Gott und die Welt“ .

Aktuelle gesellschaftliche Themen werden bei dieser Veranstaltung von der Chefredakteurin der „Welt der Frau“ und Präsidentin des OÖ Presseclubs, Dr. Christine Haiden, aufgegriffen. Sie richtet diesbezügliche Fragen an Dr. Erhard Busek, Dr. Irmgard Griss und an Franz Welser-Möst.

Datum: **17. März 2016**
Beginn: **19:00 Uhr (Einlass 18:00 Uhr)**
Ort: **Kulturtreff Alkoven (neben Schloss Hartheim)**
Eintritt: **EUR 25,00**

Karten sind über Ö-Ticket in allen OÖ-Raiffeisenbanken erhältlich.

Die Verwendung des Reinerlöses erfolgt für Jugend- und Sozialprojekte..

St. Marienkirchen/P. Mostkost

Bereits zum 56. Mal findet in St. Marienkirchen/Polsenz die alljährliche Mostkost statt.

Vom 1. bis 3. April 2016 ist es auch heuer wieder soweit. Der Obst- und Gartenbauverein St. Marienkirchen/P. veranstaltet die legendäre Mostkost im Veranstaltungszentrum der Marktgemeinde.

Gestartet wird am Freitag, um 19:00 Uhr, mit der Moststraße mit Präsentation der Siegermoste.

Am Samstag geht es um 16:00 Uhr mit der Mostkost weiter. Für Unterhaltung sorgt hier „DUO N8AKTIV“.

Der Sonntag beginnt mit dem Frühschoppen ab 10:00 Uhr und die „BRATWÜRSTL COMBO“ sowie die Volkstanzgruppe Pollham geben an diesem Tag ihr Bestes. Auch ein Gewinnspiel erwartet die Besucher.

Lassen Sie sich dieses Fest nicht entgehen!

24. April 2016 | Kirschblütenwanderung
ORF OÖ-Bühne beim Lehnerhof

Der „Lehnerhof“ in Scharten ist bereits seit Jahren ein Besuchermagnet und fixer Einkehrpunkt im Rahmen der allseits bekannten „Kirschblütenwanderung“.

Die Kirschblütenwanderung im Obsthügelland findet heuer am 24. April 2016 statt. Bei der Einkehr im Lehnerhof erwartet die Besucher neben dem berühmten „Lehner Bauernleberkäse“ auch ein umfangreiches und unterhaltsames Rahmenprogramm. RADIO OÖ mit Moderator Günther Madlberger bietet hierbei die Bühne für eine mitreißende Unterhaltung mit dem Starparodisten Michael Birkenfeld, welcher über 80 Stimmen nachahmen kann und „Ronny & Gerhard“, die für gute Stimmung und Geselligkeit unter den zahlreichen Besuchern sorgen.

Erleben Sie unvergessliche Momente bei der Kirschblütenwanderung am „Lehnerhof in Scharten“, bei freiem Eintritt und jeder Witterung. Also unbedingt diesen Termin vormerken: Sonntag, dem 24. April 2016, von 09:30 Uhr bis 17:30 Uhr.

Anzeige

WKO Eferding

Unterwegs in Sachen Wirtschaft

Fünf Unternehmen in Eferding besuchten kürzlich WKO-Obmann Michael Pecherstorfer und WKO-Leiter Hans Moser, um direkt vor Ort zu erfahren, wie das aktuelle wirtschaftliche Befinden ist. Dabei übten die beiden regionalen Wirtschaftsvertreter auch die wichtige Sensorfunktion, die die Bezirksstellen innehaben, aus.

Die Wirtschafts- und Arbeitsmarktdaten für den Bezirk Eferding sind nach wie vor gut. Die Stimmung und die Zufriedenheit mit der Wirtschaftspolitik hat sich in den letzten Monaten leider verschlechtert. Im Bereich des Bürokratieabbaus, der speziell vom Bund und der EU kommt, erwarten sich einhellig alle rasche Unterstützung, um die Attraktivität des regionalen Wirtschaftsstandortes weiter hoch halten zu können.

„Unsere Unternehmen wünschen sich Offensiven für Wachstum und Beschäftigung, anstatt einer ständig steigenden Regulierungsflut", bringt es Obmann Pecherstorfer auf den Punkt.

Lehrlinge für die Region gewinnen und zu halten, die weitere Absicherung der Nahversorgung in den Stadt- und Ortszentren und das Thema „Entkriminalisierung der Unternehmer, deren Führungskräfte und Mitarbeiter, dass bei jedem persönlichen Gespräch kommt, waren für die Gesprächspartner wichtige Themen dieser Betriebsbesuche.Die Politik und auch die Sozialpartner müssen endlich erkennen, dass nur gemeinsam (Arbeitgeber und -nehmer) der erfolgreiche oö. Wirtschaftsstandort nachhaltig abgesichert werden kann - Polemik hat hier sicher nichts zu suchen!

Des Weiteren sind die Positionierung der Marke Gemüseregion und die Forcierung der Guute Card bei den Unternehmen und in der Bevölkerung der Region für die beiden regionalen Wirtschaftsvertreter wichtige Meilensteine in der wirtschaftlichen Entwicklung des Bezirkes.

„Wir, als regionale Wirtschaftsvertretung, sind sehr stolz auf unsere Unternehmer, denn sie haben ihr Herz in der Region und sind ein wesentlicher Bestandteil für den wirtschaftlichen Aufschwung und die tollen Arbeitsmarktdaten unseres Bezirkes!", sind sich Michael Pecherstorfer und Hans Moser über die Bedeutung der Familienbetriebe, die auch oft Leitbetriebe der Region sind, bewusst. *Fotos: Andreas Maringer*

v.l.n.r. Michael Pecherstorfer, Silvia Kieslinger, Thomas Kreutzer
Geschäftsführer Thomas Kreutzer und Salonleiterin Silvia Kieslinger führen das Eferdinger Friseurfachgeschäft „Salon Ulli" mit 10 topmotivierten Fachkräften, davon 2 Lehrlingen in der Schmiedstraße weiter. Herr Kreutzer konnte die gut ausgebildeten Mitarbeiterinnen alle übernehmen und dadurch ist auch ein kontinuierlicher Fortbestand des Friseursalons garantiert. Die beiden Herren konnten sich persönlich von der Freundlichkeit, Herzlichkeit und Freude an der Dienstleistung überzeugen, die die Damen bei der Arbeit auszeichnet.

v.l.n.r. Hans Moser, Claudia Grabner, Michael Pecherstorfer
Beim INJOY Fitnessclub Eferding stellte die junge dynamische Studioleiterin Claudia Grabner den beiden Herren persönlich die allerneuesten Geräte vor und erzählte kurz die Themenschwerpunkte des Unternehmens. Für Obmann Pecherstorfer und Leiter Moser ist klar „Gesunde Unternehmerinnen und Unternehmer sowie gesunde Mitarbeiter sind Garant für eine positive wirtschaftliche Entwicklung sowohl von Leitbetrieben als auch von Mittel-, Klein- und Ein Personen-Unternehmen!

v.l.n.r. Hans Moser, Claudia Stadler, Michael Pecherstorfer
Claudia Stadler betreibt mit großer Freude seit vielen Jahren im Zentrum der Stadt Eferding das Damenmodefachgeschäft La Donna. Gemeinsam mit ihren tüchtigen Verkäuferinnen versucht sie ihre zahlreichen Kunden bestmögliche Beratung zu bieten und mit ihrem sehr qualitativ hochwertigen Modeangebot zu überzeugen. Seit der ersten Stunde ist sie auch Mitglied der Guute Card Bezirk Eferding und ist überzeugter Botschafter dieser Einkaufskarte um gemeinsam die Kundenbindung in der Region zu stärken.

v.l.n.r. Markus Kneidinger, Hans Moser, Michael Pecherstorfer
Markus Kneidinger möchte mit seinem topmotivierten Team von Fachkräften und Lehrlingen auch in Eferding voll durchstarten. Kneidinger Auto GmbH bietet SEAT Fullservice und zusätzlich entstand ein modernes Karosserie- und Lackierzentrum für alle Marken.

v.l.n.r. Oskar und Susanne Kreuzmayr, Michael Pecherstorfer, Hans Moser
Umfangreiches sehr konstruktives Gespräch bei der Fa. Kreuzmayr GmbH, einem der Leitbetriebe des Bezirkes Eferding, bei dem Oskar und Susanne Kreuzmayr die Zukunftsvisionen des Unternehmens sehr eindrucksvoll darstellten. Mit dem Firmenmotto „Energie mit Sympathie" zählt die Kreuzmayr Gruppe zu den Top-Energielieferanten Österreichs und Deutschlands.

Teilnehmerjubiläum beim Wissenstest der Feuerwehrjugend in Esternberg

Ilvy Gumpinger aus Kopfing ist Teilnehmerin Nr. 11.000!

Allgemein und Feuerwehr-Wissen, Stationen zu Löschgeräten und Vorbeugendem Brandschutz, zu Nachrichtenübermittlung und Orientierung sowie zu Verkehrserziehung, Erste Hilfe und sogar zu gefährlichen Stoffen - die Vielfalt beim Wissenstest der Feuerwehrjugend ist groß. Er ist Bestandteil des Ausbildungsprogramms für die Feuerwehrmänner und -frauen von morgen.

Am Samstag, den 12. März 2016 war es nach intensiver Vorbereitung auch für die Feuerwehrjugend des Bezirkes Schärding wieder soweit. Traditionell rittern dabei auch Teilnehmer aus dem benachbarten Bayern um möglichst viele Punkte, um anschließend das begehrte Leistungsabzeichen in Bronze, Silber oder Gold zu erreichen. Gleich 110 der insgesamt 418 Teilnehmer, die in 5 Zeitblöcken antraten, kamen aus Bayern!

Bei einer der 5 Block-Abschlussveranstaltungen konnte Bezirks-Feuerwehrkommandant Alfred Deschberger schließlich auch ein Jubiläum verkünden. Ilvy Gumpinger von der Feuerwehr Kopfing war die 11.000ste Teilnehmerin beim Wissenstest. Das Bezirks-Feuerwehrkommando gratulierte mit einem kleinen Geschenk.

Bilder rechts: Die 11.000ste Teilnehmerin Ilvy Gumpinger aus Kopfing beim Wissenstest

Funkleistungsabzeichen in Gold!

Am Freitag, den 18. März 2016 wurde in der Landesfeuerwehrschule Linz der 32. Bewerb um das Funkleistungsabzeichen in Gold abgehalten.

Acht Teilnehmer des Bezirkes Schärding konnten sich das goldene Funkleistungsabzeichen sichern. Den Bezirkssieg holte sich Evelyn Schmidleitner von der FF Kopfing.

Dieses Abzeichen ist das „höchste" bei den Funkleistungsbewerben. Voraussetzung ist die positive Absolvierung der Stufen Bronze und Silber. Die Teilnehmer werden hierbei auf ihr Können im Umgang mit dem Funkgerät und der Geländekarte, sowie um das theoretische Aufgabengebiet rund um die Einsatzplanung und Einsatzvorbereitung geprüft.

Bezirks-Feuerwehrkommandant OBR Alfred Deschberger gratulierte allen Teilnehmern und bedankte sich für die herausragende Arbeit des Ausbildungsteams unter der Leitung von HAW Stefan Schrattenecker.

Osterhochamt in der Stadtpfarrkirche Schärding

Das Osterhochamt in der Stadtpfarrkirche Schärding - ein beeindruckender Ohrenschmaus.

Am Ostersonntag, dem **27. April 2016, um 9:00 Uhr wird in der Stadtpfarrkirche St. Georg in Schärding** die Messe in C-Dur für Soli, Chor und Orchester von Franz Schubert aufgeführt.
Diese Messe hat den typisch „schubertschen Tn" in Harmonik und Melodik und feiert heuer ein stolzes Jubiläum. Sie wurde 1816 - also genau vor 200 Jahren - komponiert und erstmals aufgeführt.

Foto: Schärding Tourismus

Opel Astra 1,6 CDTI ecoflex Ö Edition S&S	Karbon Schwarz Metallik	EZ 03/2015	PS 110	KM 24.700	LP € 24.996.- SITZ & LENKRAD Heizung, ALU 16 Zoll, Tempomat, Radio 400 Bluetooth, USB, Parkpilot hi, Notlaufrad Stahl 16	Angebotspreis: ~~€ 10.990,-~~ **Eröffnungsaktion: € 9.099,-**
Opel Meriva 1,6 CDTI Ecotec Ö Edition S&S	Muskat Grau Metallik	EZ 05/2015	PS 95	KM 23.980	LP € 23.597.- SITZ&LENKRAD Heizung, Alu, verdunkelte Scheiben, Tempomat, Bluetooth, Parkpilot vo+hi	Angebotspreis: ~~€ 17.990,-~~ **Eröffnungsaktion: € 16.470,-**
Opel Mokka 1,7 CDTI Ecotec Cosmo S&S ALLRAD	Karbon Schwarz Metallik	EZ 01/2013	PS 131	KM 77.900	LP: € 32.500,- ALLRAD, NAVI, XENON (Kurvenlicht), Tempomat, Bluetooth, SITZ & LENKRAD Heizung, 1. Besitz, Neue WR	Angebotspreis: ~~€ 18.990,-~~ **Eröffnungsaktion: € 17.990,-**
Opel Mokka 1,4 Turbo Ecotec Edition S&S ALLRAD	Boracay Blau Metallik	EZ 08/2014	PS 140	KM 24.100	LP € 28.114.- NAVI 950, SITZ & LENKRAD Heizung, 2 Zonen Klimaauto., Fernlichtass. + Regensens., Parkpilot vo+hi	Angebotspreis: ~~€ 21.990,-~~ **Eröffnungsaktion: € 20.470,-**
Opel Insignia ST 2,0 CDTI ecoflex Cosmo	Mahagoni Braun Metallik	EZ 04/2015	PS 140	KM 19.900	LP € 39.780.- el.Heckklappe, NAVI 900 IntelliLink 8", Open&Start , SITZ & LENKRAD Heizung, AGR Sitz, P.Sensor vo+hi, Xenon	Angebotspreis: ~~€ 27.990,-~~ **Eröffnungsaktion: € 26.990,-**
Opel Zafira Tourer 1,6 CDTI ecoflex Cosmo S&S	Phantom Grau Metallik	EZ 06/2015	PS 136	KM 2.500	LP € 37.554.- NAVI 950, Bluetooth Freisprech, SITZ & LENKRAD Heizung, AGR Sitz Fahrer, Notlaufrad	Angebotspreis: ~~€ 27.990,-~~ **Eröffnungsaktion: € 26.990,-**
Renault Captur Dynamique ENERGY BENZIN TCe 120 EDC	Mehrere Farben erhältlich	EZ NEU	PS 118	KM 10	LP 23.455.- LP -27.6 % !!! Klimaauto. P.Sensor hi, NSW, SITZ Heizung, Bluetooth, Handsfree, Regen- + Lichtsensor, Tempomat	Angebotspreis: ~~€ 17.990,-~~ **Eröffnungsaktion: € 16.990,-**
Hyundai Tucson 2,0 CRDI 4WD Automatik Premium	Mehrere Farben erhältlich	EZ NEU	PS 136	KM 10	LP € 37.240.- 4WD, P.Dach, NAVI+RÜCKFAHR Kamera, Bluetooth, PDC hi., SITZ Heizung, Tempo, 2 Zonen Klimaauto.	Angebotspreis: ~~€ 35.990,-~~ **Eröffnungsaktion: € 34.990,-**

Weitere Angebote finden Sie auf www.pschellmann.at oder Sie besuchen uns in Gattern 11, 4784 Schardenberg

Philipp Schellmann, ehemaliger Verkäufer der Firma Baschinger, erfüllte sich seinen Traum und macht sich in seinem Heimatbezirk selbständig. Gemeinsam mit dem **Autohaus Baschinger** ist **PSchellmann** für Sie **der richtige KFZ Ansprechpartner!**

Philipp SCHELLMANN

Gattern 11 | 4784 Schardenberg | T +43 699 172 59 764
automobile@pschellmann.at | www.pschellmann.at

Theatergruppe Altschwendt
Klassiker auf neuer Theaterbühne

Die Theatergruppe Altschwendt vertraut in der ersten Spielsaison auf ihrer neuen Bühne im KuBiK-Saal der VS-Altschwendt einem Theaterklassiker.

„Der Diener zweier Herren" ist das bekannteste Bühnenstück des weltberühmten italienischen Dramatikers Carlo Goldoni. Aus Liebesgeschichten, geschäftlichen Interessen, menschlichen Stärken und Schwächen ergeben sich die zahlreichen Verwicklungen einer turbulenten und auch heute noch sehr unterhaltsamen Handlung. Zwei Liebespaare, die das Schicksal auseinandergerissen hat, müssen sich wiederfinden und ein Diener, der nicht genügend zu beißen hat, sucht sich einen zweiten Herrn.

Nach der offiziellen Eröffnung im September 2015 wird auf dem neu-

en, professionell gestalteten Bühnenanbau in Altschwendt nun auch der Theaterspielbetrieb aufgenommen.

Die Komödie in Altschwendt ist am 27. und 28. März, 1., 2., 8., 9., 16. April jeweils um 20:00 Uhr und am 10. April um 18:00 Uhr im KuBiK-Saal der Volksschule Altschwendt zu sehen.

Kartenreservierungen unter:
0681/10 51 34 83 (17 bis 19 Uhr)
Infos auch im Internet unter:
www.theatergruppe-altschwendt.at

Demelbauer Frühlingsaktion

Der Frühling kann kommen! Auch bei den Autohändlern der Region zieht das Frühjahr ein. Viele Aktionen in den Werkstätten sind zu erwarten. So auch bei Fa. Demelbauer in Altschwendt, KFZ-Werkstätte und Handel.

Sichern Sie sich jetzt Ihre Sommerreifen bei der **großen Sommerreifenaktion!**

Darüber hinaus findet die Abwicklung der **Windschutzscheibenreparatur** mit der Versicherung direkt statt, aber auch ohne Versicherung bekommt man einen Sonderpreis!

Bei Demelbauer Norbert in Altschwendt ist für jeden etwas dabei. **Service und Reparaturen für alle Automarken!** Auch **Serviceleistungen für Rasenmäher und Rasentraktoren**.

Mehr unter
www.demelbauer.co.at

Anzeige

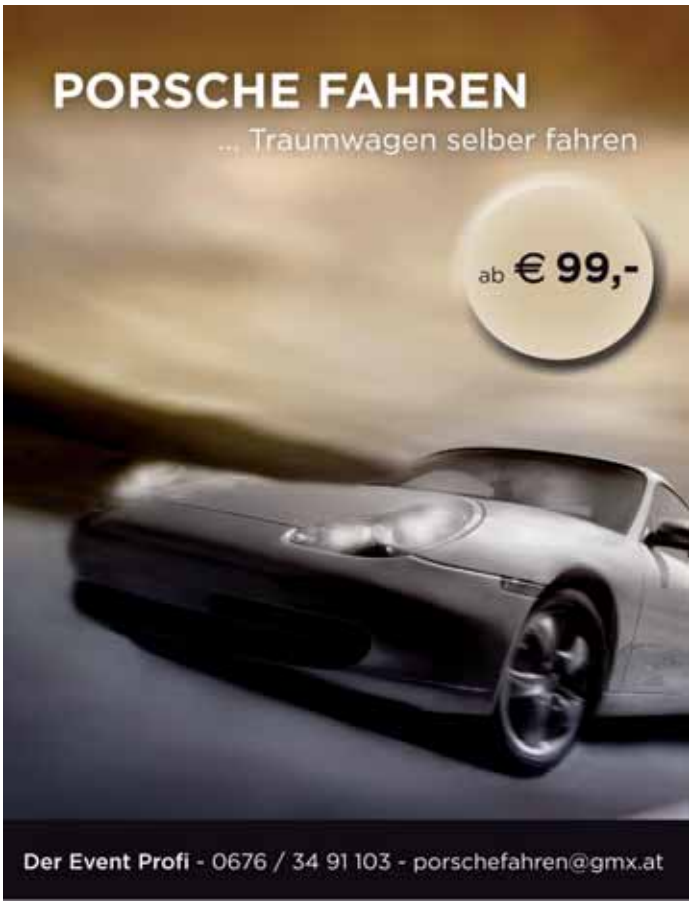
Münzkirchen FPÖ-Preisschnapsen

Bis spät in die Nacht wurden beim „Hofwirt" in Münzkirchen spannende Kartenduelle von 88 Teilnehmern ausgetragen.

Der Ehrengast dieses Abends war Bundesrat Thomas Schwererbauer aus Esternberg.

Für den Sieger der Hauptrunde, Gottfried Jobst aus Enzenkirchen, gab es EUR 150,00 in bar und einen Pokal. Platz 2 erreichte Johann Wallner aus Gallspach und den dritten Rang erreichte Karl Schmid aus Rainbach. Der Sieger der Trostrunde, Hannes Mayr aus Wernstein, bekam ein 25-l-Bier-Fass.

v.l.n.r. FPÖ-Obmann Johannes Birgeder, Johann Wallner, Gottfried Jobst, Karl Schmid



Crosslauf-Landesmeisterschaften

Titelsammler IGLA long life

In Neuhofen an der Krems fanden am Samstag die OÖ Landesmeisterschaften im Crosslauf statt. Die Sportunion IGLA long life nahm zehn Medaillen mit nach Hause: Fünf in Gold, eine Silber- und vier Bronzemedaillen.

In der Klasse U16 ging der Titel sowohl bei den Mädchen als auch bei den Burschen an die IGLA long life:

Anna Baumgartner und Paul Seyringer gingen als Favoriten ins Rennen und beide beendeten es auch mit einem klaren Sieg.

Ihr Talent für längere Strecken zeigte Susanne Kreutzer mit dem Titelgewinn in der Klasse U20. Die Andorferin bestreitet heuer ihre erste Mittelstrecken-Saison. Ihr Bruder, Julian Kreutzer, durfte gleich über

drei Medaillen jubeln. Er gewann die Klasse U23, holte Bronze auf der Kurzstrecke der Männer und gemeinsam mit Martin Enzenberger und Lukas Kronberger Silber in der Mannschaftswertung.

Trainer Josef Beyer gab nicht nur seinen Athleten „goldrichtige" Anweisungen, sondern zeigte auch selbst vor, wie es geht: Er gewann den Langstrecken-Titel in der Klasse M50.

Mit einem starken Finish konnte sich Sarah Winkler (U16) noch um zwei Plätze verbessern und den Sprung auf das Podest schaffen. Sie wurde Dritte mit einer Sekunde

Vorsprung auf ihre Vereinskollegin Magdalene Sura, die neben Winkler ebenfalls einen starken Schlussspurt zeigte. In der Klasse U20 lief Martin Enzenberger sein bisher bestes Rennen für die IGLA und holte Bronze, ebenso wie Lukas Kronberger in der Klasse U23.

Die IGLA zeigte damit das stärkste Laufteam und holte die meisten Einzeltitel aller Vereine.

Nachwuchssportler geehrt

Die Sportunion Oberösterreich hat am vergangenen Mittwoch ihre besten Nachwuchssportler geehrt.

In der Kitzmantelfabrik in Vorchdorf kamen die Staatsmeisterinnen und Staatsmeister aller Sportarten des Jahres 2015 zusammen. Für die Sportunion IGLA long life waren das die Leichtathleten Patricia Madl, Ina Huemer, Karin Kronberger und Tobias Doblhofer. Sie ernteten nicht nur viel Applaus, sondern bekamen auch eine Hightech-Trinkflasche überreicht, ehe es in Richtung Büffet ging. Speerwerferin Patricia Madl und Sprinterin Ina Huemer konnten im Vorjahr neben Gold auf nationaler Ebene auch Erfolge bei internationalen Wettkämpfen feiern: Madl erreichte Rang 9 bei den EYOF-Spielen in Georgien, Huemer lief bei den U18-Weltmeisterschaften in Kolumbien ins Semifinale. Mit den geehrten Athleten freuten sich IGLA-Obmann Hubert Lang und Sprint-Trainer Klaus Angerer.

v.l.n.r.: Lang, Doblhofer, Kronberger, Huemer, Madl, Angerer *(Foto: Cityfoto)*

Vortrag von Alexander Huber

Im Licht der Berge

Alle Bergbegeisterten aufgepasst: Freitag, 15. April 2016 - Pflichttermin. Alexander Huber zählt gemeinsam mit seinem Bruder Thomas zu den besten Allround-Bergsteigern der Welt. Mit seinem bildgewaltigen Vortrag „Im Licht der Berge" gastiert er nun in Ried/Innkreis.

Alexander Huber bewegt sich in Grenzbereichen der vertikalen Welt, im elften Grad alpiner Wände sowie auch an den großen Bergen der Welt. Der Extremkletterer zeichnet

ein lebendiges Bild von modernen Alpinismus, zeigt extremes Freiklettern in den Alpen wie auch in der Kälte der Arktis und Herausforderungen an wilden Bergen Patagoniens. Die unglaublichen Bilder, arrangiert mit faszinierenden Filmsequenzen und steiler Musik sind ein Erlebnis der besonderen Art.

Der Alpinismus führt über Grate und schwierige Wände und soll öfters extrem schnell und auch unter Extrembedingungen gemeistert werden. Wie der Kletterer diese Herausforderungen meistert, erfährt man im spannenden Vortrag. Huber rückt die steile Bergwelt in ein neues Licht. Er zeigt seine schönsten und auch prägendsten Momente.

Freitag, 15.4.2016, 19:30 Uhr, Sparkassen-Stadtsaal Ried/Innkreis; Karten bei allen Filialen der Sparkassen und Erste Banken erhältlich; Reservierungen: andreas@nandita.at

Round Table Day: Ein Plus für Österreich

Ob im Süden von Österreich oder anderswo: Round Table hilft dort, wo es notwendig ist.

Knapp 50 Tische gibt es in ganz Österreich - Round Table vor Ort in Vorarlberg

Über € 182.000,-- konnten rund um den internationalen Round Table Day am 14. März 2016 an notleidende Familien, Vereine oder verschiedene Serviceaktivitäten in Österreich weitergegeben werden.

Ob lokal, regional, national oder auch international – Round Table hilft sofort und unbürokratisch.

Insgesamt gibt es in Österreich 48 „Tische". Die Tische in den verschiedenen Regionen in Österreich haben jeweils um den Round Table Day, am 14. März 2016 verschiedene Serviceprojekte unterstützt. Eine unglaubliche Summe von € 182.673,20 konnte in diesem Zeitraum an notleidende Familien und Serviceprojekte weitergegeben werden. „Wir sind stolz, dass so eine gewaltige Summe an Spenden zusammengekommen ist und wir vor Ort direkt den Menschen unbürokratisch helfen konnten", ist Public Relations Officer Marc Germeshausen dankbar.

„Round Table hilft dort, wo es am nötigsten gebraucht wird, so Präsident Michael Holzmüller. Mehr Informationen zur Round Table gibt es unter www.roundtable.at

Round Table unterstützt unbürokratisch und sofort - wie hier in Grieskirchen

Round Table hilft lokal - wie hier in Linz
(Fotos: roundtable.at/KK)

Besucheransturm bei Vernissage im abz Lambach

Das Agrar Bildungs Zentrum in Lambach ist viele Besucher ja gewöhnt. Die über 250 Gäste die bei der Vernissage von „Bewegung", so der Titel der Ausstellung von Roswitha Nickl, in das abz strömten, waren aber doch eine freudige und positive Überraschung für die Gallspacher Künstlerin und die Organisatoren dieses Abends.

Zeit für diese Ausstellungseröffnung nahm sich auch Oberösterreichs Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, der die Laudatio hielt und auf die am 28. April in Lambach und Stadl Paura beginnende OÖ Landesausstellung 2016 „Mensch und Pferd" hinwies, bei der auch das abz mit seinem Ausbildungszweig „Pferdewirt" eine nicht unwesentliche Rolle spielen wird.

Dr. Pühringer unterstrich bei seiner Rede, dass es für die Kunst, die Künstler und auch für die Kunstinteressierten immens wichtig ist, dass Kunstwerke nicht nur in Galerien und Museen präsentiert werden, sondern, wie er betonte „auch in öffentlichen Räumen, wie etwa in Schulen zu bewundern sind. Damit kommt die Kunst im wahrsten Sinn des Wortes zu den Menschen. Kunst bewegt, Kunst muss sich aber auch bewegen. Das zeigt die Künstlerin mit der Wahl des Ortes, dem abz Lambach, aber auch mit ihren Werken".

Der Direktor des Bildungshauses, OStR Mag. Franz Hochreiner, wies in seiner Rede auf die, nach der ersten Ausstellung von Roswitha Nickl im Jahr 2011 entstandene und seither gewachsene Freundschaft zwischen dem abz Lambach und der Künstlerin hin. So gibt es unter anderem Malworkshops, bei der die Gallspacherin mit Schülerinnen und Schülern des abz arbeitet.

Musikalisch umrahmte die stimmige und sehr persönliche Eröffnung der Ausstellung „Bewegung" der Schülerinnenchor des abz, die „Young Stars" unter der Leitung von Doro Buchinger. Dass es zu einem Fest für alle Sinne wurde, neben Augen und Ohren auch für den Gaumen, dafür sorgte das Buffet. Produziert und kredenzt wurde es von Schülerinnen der abz Fachrichtung Ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement.

Die Ausstellung „Bewegung", bei der Roswitha Nickl Bilder, Glas- und Textilkunst präsentiert, ist noch bis zum Ende der OÖ Landesausstellung „Mensch und Pferd" am 6. November 2016, zu den Öffnungszeiten des abz Lambach zu besichtigen. Alle Informationen dazu gibt es auf www.rnickl.at und auf www.abzlambach.at Einen ausführlichen Film von dieser Vernissage auf www.4viertel.tv

v.l.n.r. Klaus Hubmayer (Bgm. Lambach), Mag. Franz Hochreiner (Direktor abz), Roswitha Nickl, Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Hubert Huemer (Moderator) Bild: Wolfgang Kastinger

Fußballtrainer tagten in Wels

„Lernen ist wie rudern gegen den Strom. Sobald man aufhört treibt man zurück". An dieses Motto hielten sich am Sonntag den 6. März 2016 auf der Sportanlage der WSC Hertha Wels 70 Fußballtrainer und Funktionäre.

Der Bund Österreichischer Fußballlehrer, kurz BÖFL, hatte zu einem Fortbildungslehrgang geladen. Besuchen wollten diesen Workshop wesentlich mehr Interessierte, da der Seminarraum auf der Anlage des Oberösterreichischen Landesligisten allerdings nicht mehr als eben jene 70 Personen fasst, musste BÖFL OÖ Chef Heinz Pfaffenwimmer über 30 weiteren Lernwilligen leider eine Absage erteilen.

Dass das Ehrenamt auch an einem Sonntag nicht ruht, das zeigte dieser Kurs auch. Ehrengast Dr. Gerhard Götschhofer, Präsident des Oberösterreichischen Fußballverbandes, kommentierte es so:„Dieses Engagement der Nachwuchs-, Kampfmannschaftstrainer und Funktionäre für unsere Gesellschaft sollte endlich auch die Politik zur Kenntnis nehmen und die richtigen Rahmenbedingungen dafür schaffen anstatt den tausenden Freiwilligen durch unsinnige Steuervorschriften, wie etwa der Registrierkassenpflicht, die Motivation zu nehmen, für unsere Gesellschaft Unbezahlbares zu leisten."

Motiviert und interessiert lauschten die Teilnehmer den Ausführungen der Top Referenten wie etwa Dr. Peter Lechenauer, dem ehemaligen Vereinsarzt von Spitzenclubs wie 1860 München, Salzburg oder Ried, der über medizinische Aspekte im Nachwuchsfußball referierte. Neben Vorträgen standen auch viele praktische Übungen am Programm dieses BÖFL Lehrgangs. Erfolgreiche Trainer aus dem In- und Ausland, wie etwa Wacker Burghausen Sportchef Mario Demmelbauer, OÖFV Trainerboss Thomas Weissenböck oder LAZ Wels Leiter Roman Rankl, zeigten am Kunstrasenplatz des Mauthstadions mit Nachwuchsspielern, wie ein modernes Fußballtraining heute abläuft.

Am Ende des Tages konnte BÖFL Präsident Willi Temper eine äußerst positive Bilanz ziehen und auf die dreitägige Tagung in Wallern hinweisen. Von 24. bis 26. Juni 2016 werden viele Ehrenamtliche aus ganz Österreich ein weiteres Mal beweisen, dass für sie Fortbildung ganz oben auf der Prioritätenliste steht. Aber Achtung! Auch in Wallern gibt es ein begrenztes Teilnehmerfeld. Also am Besten gleich anmelden unter www.boefl.at.

v.l.n.r. Willi Temper, Dr. Peter Lechenauer, Heinz Pfaffenwimmer

Ein voller Seminarsaal beim BÖFL Lehrgang

(Fotos: Privat)

Fußball in der Region

Seit gut zwei Wochen rollt sie wieder, die runde Kugel am grünen Rasen. Nach vier Monaten Winterpause geht es, von der Regionalliga abwärts, wieder um Tore und Punkte.

Der Start war den Österreichischen Drittligisten vorbehalten. Für den SV Zaunergroup Wallern, in unserer letzten Ausgabe stellten wir Ihnen das Trainerduo der Trattnachtaler vor, geht es heuer um das Überleben in der Regionalliga Mitte. Bei den OÖ Derbys gab es für die Zaunerboys in den beiden ersten Frühjahrsrunden nichts zu holen. In Steyr verlor man gegen die Vorwärts mit 0:2, daheim erwies sich Titelaspirant BW Linz für die Mannen aus der Vitalwelt Hausruck als eine Nummer zu groß. Auch wenn man den über 700 Fans teilweise guten Fußball bot, musste man am Ende mit 0:3 die Segel streichen.

Perfekt startete die Union Gurten in die Rückrunde. Die Neuhoferelf siegte beim bärenstarken Aufsteiger ATSV Stadl Paura nach 0:1 Rückstand noch klar mit 4:1. Einen Dämpfer gab es in Runde zwei. Weil die Innviertler viele Top Chancen ausließen, reiste Deutschlandsberg mit einem 2:1 Erfolg zurück in die Weststeiermark.

Eine Woche nach der RL Mitte nahm die OÖ Liga ihren Betrieb auf. In Runde eins unterstrich der SV Pöttinger Grieskirchen, dass man der UVB Vöcklamarkt den Titel nicht kampflos überlassen wird. Die Wartingermannschaft tat sich in Weißkirchen zwar schwerer als erwartet, fuhr aber dann doch mit einem 2:1 und den 3 Punkten zurück in den Hausruck. Durch diesen Dreier bleibt der Herbstmeister weiterhin das Maß der Dinge in Oberösterreichs höchster Fußballliga. Drei Zähler hinter dem SVG lauert, nach einem 2:0 Heimerfolg gegen Edelweiß Linz, nach wie vor Vöcklamarkt.

Kräftige (Über)Lebenszeichen gaben in Runde eins die abstiegsgefährdeten Clubs aus Bad Schallerbach und St. Marienkirchen an der Polsenz. Beide Teams hatten gleich zum Start der Rückrunde jeweils ein „6 Punkte Spiel" zu absolvieren. Beide lösten die Aufgabe mit Bravur. Die Sedda Mannschaft schlug zu Hause Union Perg mit 2:1, die Kurandaschützlinge siegten in Sierning mit 3:1. Damit ist jetzt Sierning das Tabellenschlusslicht, punktegleich Vorletzter ist der SC Marchtrenk. Samarein liegt mit einem Punkt mehr als die Beiden, knapp über dem (Abstiegs)Strich, die Sedda Elf rangiert nach 16 von 30 gespielten Runden auf Platz 12.

Der Abstiegskampf in der OÖ Eliteliga ist nichts für schwache Nerven. So hat der Achte, die Union Neuhofen, nur lächerliche 6 Punkte mehr am Konto als Schlusslicht Sierning. Damit sitzt derzeit gleich Neun der 16 OÖ Liga Vereine das Abstiegsgespenst im Nacken. Für Hochspannung ist sowohl in der Titel-, als auch in der Abstiegsfrage gesorgt.

Vorschau

In der Osterwoche wird in Oberösterreich am Karfreitag und am Ostersonntag nicht gespielt. In der RL Mitte empfängt daher der SV Zaunergroup Wallern schon am Gründonnerstag um 19.00 Uhr den FC Pasching/Lask Am. Für die Trattnachtaler wohl eine der letzten Möglichkeiten, sich zeitgerecht aus der Abstiegszone zu entfernen. Die Union Gurten gastiert am Karsamstag in Kalsdorf.

Gurten siegt in Stadl Paura Bild: Rudi Knoll

Die OÖ Liga spielt großteils am Karsamstag um 15.30 Uhr. Grieskirchen ist bei GW Micheldorf, St. Marienkirchen bei der Union Perg zu Gast. Bad Schallerbach will zu Hause Edelweiß Linz einige Ostereier ins Nest legen. Gespielt wird im OÖ Fußball Unterhaus am Osterwochenende auch am Ostermontag. Siehe www.ofv.at. Videos von vielen Spielen gibt es auf www.4viertel.tv

Die Männer am Feldherrnhügel

„Über 30 Stunden pro Woche werden es schon sein" ist die Antwort von Rainer Neuhofer, dem Trainer des Regionalliga Mitte Vereins Union Gurten, auf die Frage, wie viel Zeit er wöchentlich mit Fußball verbringt.

„Fußballverrückt muss man schon sein, um sich das neben einem Fulltimejob anzutun. Wenn wir zum Beispiel am Samstag beim Annabichler SV in Klagenfurt zu Gast sind, steigen wir um 8.00 Uhr früh in Gurten in den Bus und sind dann erst nach 21.00 Uhr wieder zurück im Innviertel" ergänzt der in Grieskirchen lebende Coach seinen Anfangssatz.

Der Brotberuf von Rainer Neuhofer ist zudem auch kein einfacher. Er ist, seit seiner bestandenen Matura in der HAK Wels, Berufsberater beim AMS in Grieskirchen und erlebt dort, wie er uns erzählt, sehr oft menschliche Tragödien. Denn arbeitslos kann man schneller sein als so mancher glaubt. Einher gehen dann meist Spannungen in der Familie und vieles mehr. Trubels sind da vorprogrammiert.

Neuhofer kennt familiäre Probleme selbst nur zu gut. Vor Jahren wurde bei seiner Gattin Annemarie, mit der er zwei fast erwachsene Töchter hat, ein Gehirntumor diagnostiziert. Gemeinsam besiegte man die tückische Krankheit. Der Erfolgstrainer beendete damals sofort seine dreijährige Tätigkeit beim SV Pichl, um all seine Zeit und Kraft seiner Gattin zu widmen.

Vor seinem Engagement in Pichl coachte der gebürtige Neumarkter seinen Heimatverein. Er war damals, 1994, erst 25 Jahre alt, oder besser gesagt jung. Zwei Jahre später feierte er mit Neumarkt im Hausruckkreis schon seinen ersten Meistertitel und stieg mit den Hausruckviertlern in die LL West auf. Als Trainerstationen folgten Regionalligist FC Wels, dann eben der SV Pichl und seit 2011 steht er am Feldherrnhügel der Union Gurten. Mit den Innviertlern schaffte Neuhofer den Durchmarsch von der LL West in die RL Mitte. Und auch in der dritthöchsten Spielklasse Österreichs halten die Neuhoferjungs locker mit den arrivierten Teams mit.

Fußballerisch aktiv war der am 23. Februar 1969 geborene Neumarkter als Nachwuchsspieler bei seinem Heimatverein, dann im Bundesleistungszentrum der Union Raika Wels, wo er als 15 Jähriger mit der damaligen U15 des Bundesligaclubs Österreichischer Meister wurde. Es folgten die Bundesligastationen LASK Linz und SV Ried und auch für das OÖ Liga Team seiner Wohnstadt Grieskirchen lief er aufs Feld. Ach ja, seine Position: Rainer Neuhofer war der Einser, sprich der Tormann seiner Clubs.

Nach vielen Verletzungen begann, wie schon ausführlich beschrieben, die Amateur Trainer Karriere des Fußballbesessenen. Sein Erfolgsrezept beschreibt der 47-jährige so: „Du musst mit ganz verschiedenen Typen umgehen können. Die unterschiedlichsten Charaktere unter einen Hut zu bringen, das ist das Wichtigste. Das betrifft aber nicht nur die Spieler. Du musst dich auch mit der Philosophie des Vereins und seiner Funktionäre intensiv beschäftigen. Dann ist die Chance groß, dass es klappt".

Rainer Neuhofer beim Interview *(Foto: Rudi Knoll)*

Rainer Neuhofer scheint nicht nur in seinem Brotberuf, sondern auch in seinem Hobbyjob Amateurtrainer, die Hausaufgaben sehr gut zu erledigen. Dies zeigen die Langzeitengagements des Grieskirchners. Sowohl beim AMS als auch bei den Vereinen, bei denen Rainer Neuhofer bisher tätig war.

Kurz und bündig:
Fragen an Rainer Neuhofer und seine Antworten

Hobbys: ***Radfahren***
Lieblingsmusik: ***Rock***
Lieblingsessen: ***Eiernockerl mit grünem Salat***
Trainervorbild: ***Jürgen Klopp***
Amateurfußball: ***Die Herausforderung, Beruf und Hobby „unter einen Hut zu bringen"***
Lebensmotto: ***leben und leben lassen***

Das nächste RL Mitte Spiel bestreitet die Union Gurten übrigens am Karsamstag um 15.30 Uhr gegen Kalsdorf. Es ist ein Heimspiel. Das wiederum bedeutet, dass der Chefcoach und seine Jungs nicht um 8.00 Uhr früh in den Bus steigen müssen. Dieses Los haben an diesem Tag die Oststeirer gezogen.

Stellenmarkt

Für STATION 5
in Wallern suchen wir:

• Kellner/Kellnerin
mit Kochkenntnissen

Teil- oder Vollzeit (40 Stunden), ab sofort. Bezahlung laut Kollektivvertrag, Überbezahlung möglich

Bewerbungen unter Tel. 0664/2422084
Herr Mauernböck

Arbeiten Sie im Team und kommen Sie zu uns!

- Sie überzeugen durch gutes Auftreten?
- Sie haben Kenntnisse im Verkauf?
- Sie verhandeln glaubwürdig?
- Sie sind ein Teamplayer?
- Sie wollten schon immer in der Medienbranche für eine Zeitung arbeiten?
- Sie sehen bei der Arbeit nicht auf die Uhr?
- Sie sind einem guten Verdienst nicht abgeneigt?

Wenn Sie bei mindestens drei dieser sieben Punkte „JA" sagen, dann sind Sie bei uns richtig als

Werbeberater/in
im Regional-Magazin

Reden wir doch ganz einfach darüber!

Saturn Management - Rieger & Rieger OG
Kastlingeredt 24, A-4722 Peuerbach
Tel. +43 (0)676 / 34 91 100
E-Mail: e.rieger@regional-magazin.at

Für STATION 5
in Waizenkirchen suchen wir:

• Kellner/Kellnerin
mit Kochkenntnissen

Teil- oder Vollzeit (40 Stunden), ab sofort. Bezahlung laut Kollektivvertrag, Überbezahlung möglich

Bewerbungen unter Tel. 0664/2422084
Herr Mauernböck

Stripper/in

für Geburtstagsfeier, Polterabend, usw.

GÜNSTIG und **SEXY**
0676/3491100

WIR SUCHEN DICH!

Für MOBIL DISCO PROJEKT suchen wir Teilhaber, mehrere DJ`s (gerne auch weiblich) für Musikrichtungen aller Arten!

Mit neuem Konzept werden wir am Veranstaltungsmarkt „JUNG & ALT" begeistern!

Interessenten bitte unter 0676/3491100 oder per E-Mail an saturn@aon.at melden

Wir suchen „SEXY GIRLS"
für GOGO Dancing und Sexy Shows in Discos!

Bewerbungen unter: 0676/34 91100
oder per E-Mail an saturn@aon.at

Suche stundenweise verlässliche, selbständige **Haushaltshilfe** (Kochen, Haushalt) für ältere Dame in Bad Schallerbach. Stundenlohn € 10,00 (NUR Inländerin) Tel. 0660/3418012

Scharten: Suche verlässliche **Putzhilfe** mit guten Deutschkenntnissen für einen 2-Personen-Haushalt für 4 Wochenstunden - Tel. 0650/6666210

Unterhaltung

musik24.at
mobile Diskothek

Die kostengünstige Mobil-Disco für Ihr Fest

Bereits ab € 650,-
Tel. 0676/3491100

Nicht genug Strom-Equipment?

- Notstromaggregate
- Zählerverteiler
- Strom-Verteiler
- Licht-Fluter
- Rettungsweg-Leuchten
- Verlängerungsleitungen
- etc.

Einfach & günstig mieten
0676/3491100

Bekleidung

Verkaufe 3 Stk. **Jeanshosen** (Größe: 68), 9. Monate alt und 4 Stk. **Winterhauben** (Größe 45-47, 48, 49, ...), Preis pro Stk. € 2,00; sehr guter Zustand, kann auch einzeln erworben werden, Selbstabholung in Putzleinsdorf - Tel. 0664/8639386 oder E-Mail nathalie24@gmx.at

Verkaufe **Reitstiefel**, Größe 39 (groß geschnitten / weiter Schaft), schwarz, neuwertig (einmal getragen) Tel. 0676/ 843578103

Verkaufe sehr gut erhaltene **Lederkombi** (Zweiteiler) der Marke Stadler, Echtleder, Größe 50, Bj.:?, Preis: € 50,00, Selbstabholung in Putzleinsdorf Tel. 0676/83976101 od. E-Mail philipp.kehrer@gmx.at

Sportgeräte

Verkaufe **Herren-Fahrrad**, 21 Gang, 28 Zoll, sehr guter Zustand, neu bereift, Top-Preis € 70,00 Tel. 0680/3039101, Abholung in Ottnang

Elektrogeräte

Verkaufe günstig drei **Farbfernsehgeräte**
• Marke Philips (67 cm) • Marke Grundig (56 cm)
• Marke Watson (56 cm) - Tel. 0676/843578100

Vermietung

Büroräume (123 m²)
im Zentrum von
Waizenkirchen
ab SOFORT günstig zu vermieten!
Info unter Tel. 0664 / 24 220 84

ANZEIGEN KUPON

NUR

Wir veröffentlichen gerne in unserer nächstmöglichen Ausgabe Ihre private Kleinanzeige. Einfach Kupon leserlich ausfüllen, dem Kuvert € 2,-- beilegen und an die Regional-Magazin Redaktion, A - 4722 Peuerbach, Kastlingeredt 24 senden. Oder Sie nutzen unsere **GRATIS-Aktion** und geben Ihre Kleinanzeige direkt auf unserer Homepage **www.regional-magazin.at** auf.

Vorname | Familienname
Straße / Hausnummer
PLZ / Ort | Telefonnummer

Es werden nur private Wortanzeigen bis max. 250 Zeichen veröffentlicht. Gewerbliche Anzeigen, die zur Erzielung regelmäßiger Einkünfte dienen, sind kostenpflichtig und werden nach den Anzeigentarifen des Regional-Magazins Inn-Donau-Hausruck in Rechnung gestellt.

IHRE TEXT-ANZEIGE (Bitte in Blockschrift ausfüllen) max. 250 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Wir veröffentlichen Ihre private Kleinanzeige **GRATIS**, wenn Sie diese online auf **www.regional-magazin.at** abgeben.

Kleinanzeigen - gesucht - gefunden

Partnerschaft

PROFI in Sachen LIEBE!
große Auswahl in ganz Österreich
Petra hilft: 0676/3112282
Partnervermittlung-Petra.at

Möbel

Verkaufe fast neue **SOFA**, Preis € 99,00
Tel. 0676/3491100, Abholung Peuerbach

Verkauf

Verkaufe **Sandkasten** aus Kunststoff „Auto mit Deckel in rot" - Tel. 0699/19277832

Verkaufe einen innen und aussen verbrettelten **Troadkasten** mit Ziegeldach, Kastenfenstern und Eingangstüre gegen Abtragung des Gebäudes! Tel. 0676/4242044

Ballenanhänger mit Brückengröße 5x2 m, Doppelbereifung und Federung um € 850,00
Tel. 0680/2115545

Verkaufe **Reitstiefel**, Größe 39 (groß geschnitten / weiter Schaft), schwarz, neuwertig (einmal getragen) Tel. 0676/ 843578103

Matchbox®-Autos, Liebhaberstücke – echte Raritäten zu verkaufen - Tel. 0664/73506474

Verkaufe **Heizkanone** „Turbo 1500" der Marke „Camping GAZ", Gerät ist in gutem Zustand und voll funktionstüchtig, Preis nach Vereinbarung, abholbar in 4702 Wallern - Tel. 07249/43664

Verkaufe **Cybex Aton Q Plus Babyschale** (Orange Autumn Gold Platinum) inklusive Isofix (schwarz), Bj.: 2015, beides unfallfrei, Selbstabholung in Putzleinsdorf, ca. 5x benützt, Preis: € 280,00
Tel. 0676/83976101 od. E-Mail philipp.kehrer@gmx.at

Verkaufe alte „**MISTBAHN**" samt Motor und Schubzylinder - Tel. 0676/843578100

Verkaufe 2 Stk. **MEMOPUR®-Matratzen**, 100 x 200 cm, NEU, je € 90,00 • **SELTMANN-WEIDEN**-Kaffee- und Speiseservice, weiß mit Goldrand, € 45,00
Tel. 0664/4136254

Verkaufe günstig wegen Modellwechsel **Farbkopierer MINOLTA BIZHUB C351**, mit Finisher , Scanner, Einzelblatteinzug samt Toner - Tel. 0676/3491100

Motor

AUTO-DENK

Ständig 25 **Kleinwagen**, ab BJ 2007, unter 100.000 km, ab € 3.000,-
Autoschauraum bis 20 Uhr geöffnet
www.auto-denk.at, Enzenkirchen

Verkaufe eine **Suzuki VS 600 GL Chopper**, Bj.1996, 34 PS, viele Extras, neuer Hinterreifen, Farbe Weinrot, Top-Zustand! Preis wäre € 3.200,00 - Satteltaschen gegen Aufpreis - Tel. 0650/9254201 oder E-Mail an willi.max@web.de

Verkaufe günstig: • 4 Stk. Sommerreifen mit Felgen, 175/70/R13, 4 Loch • 4 Stk. Sommerreifen, neu, 185/65/R15 - Tel. 0660/6571160

Verkaufe wegen Fahrzeugwechsel **Top-Alufelgen** für KIA CERATO - Tel. 0676/3491100

MAN Verkaufe gut erhaltenen **MAN-LKW**, 7,5 t, Alukofferaufbau, technisch okay, kein Rost

Tel. 0676/843578100

Erfolgreich inserieren
52.973 Haushalte
Der ideale Marktplatz für Ihre Kleinanzeige!
GRATIS unter kleinanzeigen@regional-magazin.at

KFZ-HANDEL ALTENEDER
4761 Enzenkirchen - Jagern 36
Mobil: 0664 / 336 84 99

Täglich bis 20 Uhr geöffnet!
(auch an Sonn- und Feiertagen)

Audi A3, 5-türig, Automatik, 1. Bes., 2001	**€ 3.900,-**
Audi A3, 101 PS, rot, 1. Besitz, Mod. 2002	**€ 4.200,-**
Audi A4 TDI, blaumet., Extras, 1996	**€ 2.900,-**
Audi A4 Kombi TDI, 150 PS, blaumet., 2000	**€ 3.200,-**
Audi A6 Limo., 163 PS, silber, Extras, Mod. 1999	**€ 2.900,-**
VW Beetle, 75 PS, silber, Mod. 2003	**€ 3.900,-**
VW Passat Kombi, 101 PS, 1. Bes., Mod. 2004	**€ 3.900,-**
VW Passat Limo. TDI, 101 PS, blau, Mod. 2004	**€ 4.900,-**
VW Golf Kombi TDI, 101 PS, silber, 2005	**€ 3.900,-**
VW Polo, 55 PS, blau, 1. Bes., 1999	**€ 2.200,-**
VW Polo „Open-Air", 55 PS, 2001	**€ 2.600,-**
VW Polo, blau, 1. Bes., 2004	**€ 3.600,-**
VW Lupo, 55 PS, schwarz, Extras, 2000	**€ 2.900,-**
VW Lupo „Open-Air", 2001	**€ 2.900,-**
VW T5 Kasten TD, 88 PS, blau, Navi, Extras, 2007	**€ 6.900,-**
Ford Ka, rot, Extras, 1. Besitz, Mod. 2010	**€ 3.900,-**
Ford S-Max TDCi, Extras, 2007	**€ 5.900,-**
Ford Mondeo Kombi TDCi, Leder, 2002	**€ 3.600,-**
Ford Connect TD, 75 PS, 1. Besitz, 2007	**€ 3.900,-**
Hyundai Getz, 5-türig, Extras, 2005	**€ 3.200,-**
Chevrolet Aveo, 1. Besitz, Mod. 2009	**€ 3.600,-**
Chevrolet Matiz, 68 PS, 5-türig, 2007	**€ 2.900,-**
Chevrolet Kalos, 5-türig, Extras, 2005	**€ 2.700,-**
Daewoo (Chevrolet) Tacuma, schwarz, 2002	**€ 2.600,-**
Mercedes CLK Coupé, 170 PS, Mod. 2004	**€ 5.900,-**
Mini One, 75 PS, rot, Extras, Mod. 2010	**€ 7.900,-**
Fiat Bravo JTD, Leder, viele Extras, 2002	**€ 2.900,-**
Peugeot 206, Extras, 2003	**€ 2.400,-**
Renault Twingo, schwarz, 2009	**€ 2.900,-**
Kia Rio Kombi, 2002	**€ 1.900,-**
RARITÄTEN	
VW T4 Multivan von Projekt 2, Allrad, Verbreiterung, Alu, viele Extras, 1997	**€ 6.900,-**
VW Scirocco 16V, 136 PS, 1. Bes., 1986	**€ 8.900,-**
VW Corrado 16V, 136 PS, Extras, 1992	**€ 4.900,-**
Opel Calibra 16V, 1. Bes., Extras, 1995	**€ 4.200,-**
Mercedes W123, Diesel, 60 PS, 1982	**€ 7.900,-**
Mercedes W124 200D, rot, 1991	**€ 4.900,-**
Mercedes W124 200E, Extras, 1990	**€ 5.900,-**
Toyota Celica, rot, 1. Besitz, 1988	**€ 4.900,-**
Saab Cabrio 9-3, Leder, 1.Bes., Mod. 2000	**€ 6.900,-**
Porsche 944, 163 PS, schwarz, Extras, Mod. 1987	**€ 7.900,-**

und weitere Top-Gebrauchtwagen ab € 1.500,-

ERSATZTEILE SCHROTTE
Audi Allroad Bi-Turbo & TDI (BJ. 2002), A6, A4, A3 Quattro Turbo, Toyota Celica, uvm.

VIELE Alufelgen und Reifen - GÜNSTIGST

TOP-FINANZIERUNG
www.alteneder.at

Das nächste Regional-Magazin erscheint am 20. bis 21. April 2016

IMPRESSUM *Folge 2/2016, März/April 2016, 11. Jahrgang, erscheint mindestens 10 x p.a.*

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:
Saturn Management - Rieger & Rieger OG
4722 Peuerbach, Kastlingeredt 24
Tel. +43 (0)7276 / 4210-0, Fax +43 (0)7276 / 4210-99, Mobil +43 (0)676 / 34 91 100
www.saturn-management.at
www.regional-magazin.at

Redaktion und Fotos:
Red. Leitung: Tamara Rieger, +43 (0)676 / 40 111 64
Email: redaktion@regional-magazin.at

Grafik: *Reinhard Rieger, +43 (0)676 / 34 911 01*

Sekretariat: *Michaela Rieger, +43 (0)676 / 39 411 03 office@regional-magazin.at*
Anzeigen: *Elmar Rieger, +43 (0)676 / 34 91 100*
Andrea Samhaber, +43 (0)676 / 34 93 988
Email: anzeigen@regional-magazin.at
Entgeltliche Anzeigen sind als Anzeige bzw. Werbung gekennzeichnet.

Herstellung: *OÖ. Landesverlag Wels, Auflage 52.973 Stück. Österreichische PostAG. Postentgelt bar bezahlt. „RM 07A037303K". Verlagspostamt Peuerbach.*

Copyright: Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Gewähr. Eventuelle Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Meisterqualität vor Ort. Unser Service ist Ihr Vorteil!

Franz DIRLINGER KG

Fliesen und Natursteine

Top-Frühjahrsaktionen:

Innenbereich:

Fliesen:
ab € 4,99

N. Stein
Solnhofner
40/40/1: € 49,90

Außenbereich:

FSZ-Platten auf Trägerschienen-verlegung, diverse Holzoptiken in den Formaten 40/120/2 bis 90/90/2

N. Steinplatten in 30/60/2 geflammt, hellgrau: zu Top-Preisen.

Werkzeugverleih:
Für alle Kunden, welche sich bei uns gekauftes Material selbst verlegen möchten, steht ein Werkzeugverleih für diverse Schneidgeräte zur Verfügung.

Sanitärmöbel

– 40 % auf ausgewählte Badmöbel und Kombinationen.

Nutzen Sie den Frühlingsrabatt und die kurze Lieferzeit von 10 Werktagen.

Weitere Angebote finden Sie in unserem Schauraum.

Montagen: *Kommen Sie jetzt zu uns und vereinbaren Sie Montagetag und -zeit zu Ihrem Wunschtermin.*

FLIESEN **DIRLINGER** KG
Fliesenleger**MEISTER**betrieb

IM ATRIUM - DAS FACHCENTER FÜR'S ZUHAUSE
WAIZENKIRCHEN, BAHNHOFSTRASSE 6
TEL. 07277-27740
MOBIL 0664-2841386
MO. - FR. 8.30 - 12 + 14 - 18 UHR. SA. 8 - 12 UHR.

Atrium®
Das Fachcenter für's Zuhause.